GEMEINDEANZEIGER
38/2026 17. September
Telldorf Ötigheim

EINLADUNG





Tag der offenen Tür

neues Feuerwehrgerätehaus
und neuer Bauhof

am Samstag, 19. September 2026 ab 12 Uhr,
Industriestraße 22/1, Ötigheim

Baden-Württemberg

Kofinanziert von der Europäischen Union

Telldorf Ötigheim

wöchentliches Amtsblatt der Gemeinde Ötigheim · Herausgeber: Gemeinde Ötigheim
Druck und Verlag: Dürrschnabel Druck & Medien GmbH, Schulstraße 12, 76477 Elchesheim-Illingen

Weiterführung Friedhofskonzept 2026

- Bauarbeiten seit 15.09.2026

Diese Woche haben die Bauarbeiten auf dem Friedhof zur Weiterentwicklung der Friedhofsanlage begonnen.

Die Arbeiten sind voraussichtlich bis zum 27. November 2026 (KW 48) vorgesehen. Während dieser Zeit kann es zu Beeinträchtigungen kommen.

Im Rahmen der Weiterführung des Friedhofskonzepts 2026 sind unter anderem folgende Maßnahmen geplant:

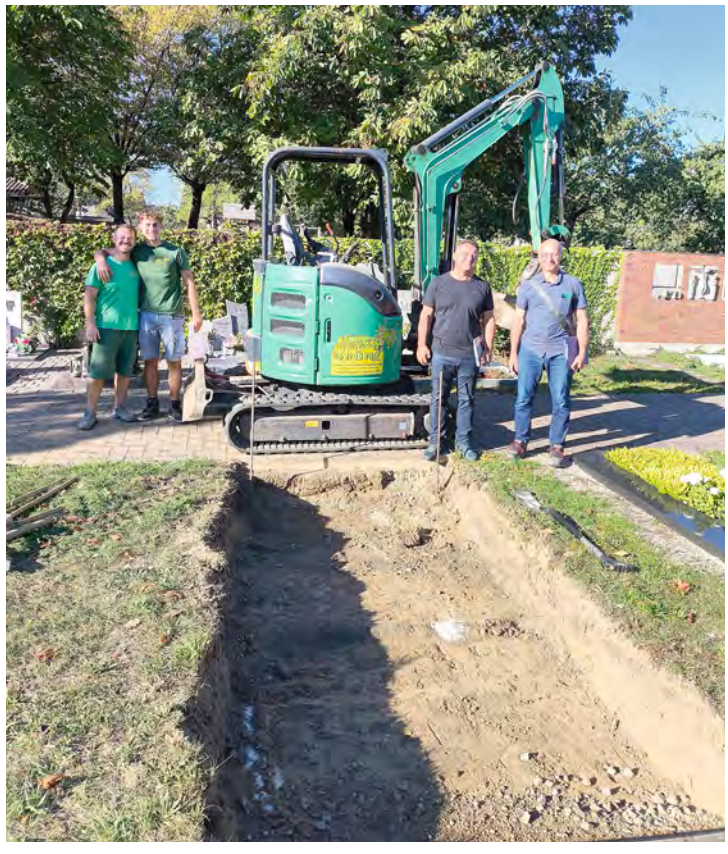
- Installation von Fahrradanlehnbügeln an den jeweiligen Eingängen
- Erweiterung der Urnenwahlgräber um zwei weitere Bauminseln
- Erweiterung eines Weges
- Aufstellung einer Sitzbank für Seniorinnen und Senioren im Bereich der Mariengrotte
- Aufstellung einer Engelsfigu
- Entfernung und Erneuerung eines Zauns sowie einer Hecke zur Tulpenstraße
- Erneuerung der Pfandwagenstation
- Bepfla zung der Grube im Bereich der Pfandwagenstation



Mit den geplanten Maßnahmen soll die Friedhofsanlage weiterentwickelt, gestalterisch aufgewertet und den Bedürfnissen der Besucherinnen und Besucher angepasst werden.

Bei Fragen steht Ihnen Frau Schmidt gerne unter Tel. 07222/9197-17 oder per E-Mail an silke.schmidt@oetigheim.de zur Verfügung.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.



Förderverein für Senioren in Pflegeeinrichtungen:

- Zwetschgenkuchenaktion für die Seniorinnen und Senioren

Am vergangenen Montag besuchte Bürgermeister Frank Kiefer die Seniorinnen und Senioren in den Ötigheimer Pfl geeinrichtungen und überbrachte im Namen des Fördervereins als süße Überraschung frisch gebackenen Zwetschgenkuchen der örtlichen Bäckerei Schröder. Die Bewohnerinnen und Bewohner von Seniorenzentrum Curatio, Gesundheitszentrum Curatio und der Tagespfl ge SPPS freuten sich sehr über den Besuch und die mitgebrachte Leckerei. Auch die Betreuungskräfte wurden mit dem köstlichen Kuchen gestärkt, als kleine Anerkennung für ihre hervorragende Arbeit in der Pfl ge.



In gemütlicher Runde nahm sich der Bürgermeister Zeit für Gespräche und den persönlichen Austausch. Dabei nutzten die Seniorinnen und Senioren die Gelegenheit, ihre Anregungen und Ideen für die Gemeinde einzubringen. Unter anderem wurde darüber gesprochen, an welchen Stellen im Einzugsbereich der Pfl geeinrichtungen zusätzliche Sitzbänke aufgestellt werden könnten.

Die Zwetschgenkuchenaktion fand bereits zum wiederholten Male statt und erfreut sich bei den Seniorinnen und Senioren und den Betreuungsteams großer Beliebtheit.

40 Jahre „The Final Countdown“ - jetzt sind wir dran: Rockt mit uns das SWR1 HITmach-Duell!

Ein Welthit feiert Geburtstag und Ötigheim feiert mit! 1986 wurde „The Final Countdown“ von Europe veröffentlicht, 2026 wird der Kultsong 40 Jahre alt. Der perfekte Soundtrack also für das letzte SWR1 HITmach-Duell des Jahres!

Am **Donnerstag, 15. Oktober 2026**, heißt es auf dem Gemeindeplatz Ötigheim gegen Talheim! **Zwischen 17:00 Uhr und 17:30 Uhr werden alle anwesenden Musiker mit Ihrem Instrument gezählt** und um 17:30 Uhr wird gemeinsam das **Intro von „The Final Countdown“** gespielt. Dieses wird live im Radio übertragen.

Das Ziel ist, möglichst viele „Musiker“ versammeln und damit das größte Orchester auf die Beine stellen. Ganz egal, ob ihr ein Instrument perfekt beherrscht, gerade erst anfangt oder euch kurzerhand selbst eines bastelt. Ü-Ei-Rassel, Trommel, Gitarre, Flöte oder was auch immer - Hauptsache, ihr macht mit! Denn hier geht es nicht um musikalische Höchstleistungen, sondern um möglichst viele Menschen, die gemeinsam für Ötigheim spielen.

Ab 15 Uhr ist SWR1-Moderator Benedict Walesch bei uns in Ötigheim vor Ort und begleitet das Duell. Dazu kommt das Spielmobil und es gibt ein Essens- und Getränkeangebot vom Team des TGÖ-Treffs und des FVÖ. Beste Voraussetzungen also für einen Nachmittag, den man nicht verpassen sollte.

Doch genauso wichtig wie unser Orchester ist abzustimmen! Wer für seinen Lieblingssong bei der SWR1 Hitparade ab dem 03. Oktober abstimmt und dabei die **Postleitzahl von Ötigheim (76470)** angibt, sammelt ebenfalls Punkte. Am Ende werden die Stimmen aus dem Voting und die Anzahl der Musiker auf dem Gemeindeplatz zusammengezählt. Erst beides gemeinsam ergibt das Ergebnis des Duells.

Also heißt es:
Abstimmen + Mitspielen = Punkte für Ötigheim!

Ötigheim ist Landmusikort. Ötigheim kann Musik. Ganz nach unserem Motto: „Ötigheim ... spielend erleben“!

Lasst uns gemeinsam dafür sorgen, dass der „Final Countdown“ am 15. Oktober in Ötigheim besonders wird!



Partnerschaftsreise nach Gabicce Mare - gelebte Freundschaft an der Adria

Seit fast 30 Jahren verbindet die Gemeinden Ötigheim und Gabicce Mare eine lebendige und herzliche Partnerschaft. Ein fester Bestandteil dieser langjährigen Freundschaft ist die jährliche Partnerschaftsreise, bei der sich Bürgerinnen und Bürger aus Ötigheim auf den Weg an die italienische Adriaküste machen. Auch in diesem Jahr erwartete die Reisegruppe ein abwechslungsreiches Programm mit vielen Begegnungen, kulturellen Erlebnissen und gemeinsamen Aktivitäten.



Die Gesamtorganisation der diesjährigen Reise lag erstmals in den Händen des neuen Partnerschaftsverantwortlichen Tobias Kühn, Bürgermeister Frank Kiefer, Martina Ganther und dem Partnerschaftsverantwortlichen der Gemeindeverwaltung Patric Kohm, die gemeinsam die Reise vorbereitet und organisiert haben. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zeigten sich durchweg begeistert von der hervorragenden Organisation und dem abwechslungsreichen Programm.

Musik verbindet - das Mandolinen- und Gitarrenorchester zu Gast in Gabicce Mare

Eine besondere Note erhielt die diesjährige Reise durch die Teilnahme des Mandolinen- und Gitarrenorchesters Ötigheim. Das mehrfach mit Bundes- und Landespreisen ausgezeichnete Orchester verband die Partnerschaftsreise mit einer Konzertreise und sorgte für mehrere musikalische Höhepunkte.

Bei Konzerten in der Kirche von Gabicce Mare sowie in der Nachbargemeinde Misano stellte das Orchester eindrucksvoll sein musikalisches Können unter Beweis. Mit seinem abwechslungsreichen Programm begeisterte es die Zuhörerinnen und Zuhörer und zeigte einmal mehr, welch verbindende Kraft die Musik innerhalb der Gemeindepartnerschaft entfalten kann.

Auch der große Partnerschaftsabend in der Villa Tramonti wurde musikalisch durch das Mandolinen- und Gitarrenorchester Ötigheim umrahmt. Die beeindruckende historische Villa, die heute als Veranstaltungslocation genutzt wird, bot dafür einen stimmungsvollen Rahmen.

Gemeinsam unterwegs - abwechslungsreiches Reiseprogramm

Neben den zahlreichen persönlichen Begegnungen bot die Reise viele Gelegenheiten, die Region rund um Gabicce Mare näher kennenzulernen.

Ein besonderes Erlebnis war die gemeinsame Schifffahrt nach Pesaro. Entlang der landschaftlich reizvollen Küste konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die beeindruckende Adriaküste aus einer ganz anderen Perspektive erleben.

Ein Tagesausflug führte die Reisegruppe nach Gubbio, eine der ältesten und zugleich besonders gut erhaltenen mittelalterlichen Städte Umbriens. Die Stadt liegt malerisch am Hang des Monte Ingino und beeindruckt mit ihren engen Gassen, historischen Palästen und mittelalterlichen Plätzen. Zu den bekanntesten Sehenswürdigkeiten zählen der Palazzo dei Consoli und die imposante Kathedrale. Gubbio vermittelte den Reiseteilnehmern einen eindrucksvollen Einblick in die Geschichte und Kultur Mittelitaliens.

Auch die Villa Caprile in Pesaro stand auf dem Programm. Die historische Villa aus dem 17. Jahrhundert ist vor allem für ihren weitläufi en Garten mit kunstvoll angelegten Bereichen, Grotten und Wasserspielen bekannt. Heute beherbergt die Anlage unter anderem eine Landwirtschaftsschule und ist für ihre historische Gartenanlage und die besondere Atmosphäre bekannt.

Bei einer gemeinsamen Wanderung ging es zusammen mit Assessorinnen und Vertretern der Gemeinde Gabicce Mare in den Regionalpark Monte San Bartolo. Die Wanderung durch die beeindruckende Landschaft des Naturparks bot nicht nur herrliche Ausblicke auf die Adriaküste, sondern auch reichlich Gelegenheit für persönliche Gespräche und Begegnungen. Gerade diese gemeinsamen Unternehmungen machen den besonderen Charakter der Partnerschaft aus.

Natürlich durfte auch der kulinarische Genuss nicht fehlen. Bei einem Besuch der Ölmühle Begucci konnten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von der Qualität des dort produzierten Olivenöls überzeugen. Das Öl ist vielen Ötigheimerinnen und Ötigheimer bereits bestens bekannt, wird es doch auch heute noch durch den ehemaligen Partnerschaftsverantwortlichen Siegfried Kühn organisiert und an interessierte Bürgerinnen und Bürger in Ötigheim verteilt.

Bei einer Weinprobe beim Weingut Carlini konnten anschließend regionale Weine verkostet werden. In geselliger Runde bot sich auch hier die Gelegenheit zu vielen interessanten Gesprächen und einem Austausch über Land, Leute und die langjährige Freundschaft zwischen den beiden Gemeinden.

Ein Abend im Zeichen der Freundschaft

Höhepunkt der Reise war der große gemeinsame Partnerschaftsabend in der Villa Tramonti. Neben den Reiseteilnehmerinnen und Reiseteilnehmern aus Ötigheim nahmen zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinde Gabicce Mare teil. An ihrer Spitze stand Bürgermeisterin Marila Girolomoni, begleitet von zahlreichen Assessorinnen und Assessoren.

In festlicher Atmosphäre wurde die langjährige Freundschaft zwischen den beiden Gemeinden gefeiert. Die musikalische Umrahmung durch das Mandolinen- und Gitarrenorchester Ötigheim verlieh dem Abend einen ganz besonderen Glanz. Musik, gutes Essen und viele persönliche Gespräche machten deutlich, dass die Partnerschaft längst weit über offi ielle Kontakte zwischen den Rathausverwaltungen hinausgeht.

Ein weiterer geselliger Höhepunkt war der gemeinsame Abend im Restaurant Era Ora in Gabicce Mare. Auch hier standen das Miteinander und die persönlichen Begegnungen im Mittelpunkt.

Viel Spaß und Action für Kinder und Jugendliche

Auch für die jüngeren Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatte die Reise einiges zu bieten. Beim Speedbootfahren auf dem offenen Meer kam schnell Urlaubsstimmung auf. Die Kinder und Jugendlichen konnten sich im Meer erfrischen und hatten sichtlich großen Spaß daran, vom Boot aus mit zahlreichen Sprüngen und Saltos ins Wasser zu springen.

Für reichlich Adrenalin sorgte außerdem ein Go-Kart-Rennen auf der Kartbahn in Misano. Mit reichlich Benzin im Blut lieferten sich die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer spannende Duelle auf der Rennstrecke. Der Spaß stand dabei eindeutig im Vordergrund. Nach dem Rennen war man sich schnell einig: Im kommenden Jahr muss es unbedingt eine Revanche geben - schließlich werden die Karten dann neu gemischt!

Die diesjährige Partnerschaftsreise hat einmal mehr gezeigt, wie lebendig die Verbindung zwischen Ötigheim und Gabicce Mare ist. Neben dem abwechslungsreichen Programm waren es vor allem die persönlichen Begegnungen, die die Reise zu einem besonderen Erlebnis machten. Gemeinsame Unternehmungen, kulturelle Erlebnisse, Musik, kulinarische Genüsse und viele Gespräche haben die Freundschaft zwischen den beiden Gemeinden weiter vertieft.

Ein besonderer Dank gilt Tobias Kühn für die Hauptorganisation und die Vorbereitung der gelungenen Reise. Ebenso gilt der Dank Bürgermeister Frank Kiefer, Patric Kohm und Martina Ganther für ihre tatkräftige Unterstützung bei der Organisation und Durchführung.

Auch 2027 geht es wieder nach Gabicce Mare

Auch im kommenden Jahr wird wieder eine Partnerschaftsreise nach Gabicce Mare stattfinden. Aufgrund des Dorffestes finde die Reise an Pfi gsten 2027 statt. Weitere Informationen zur Reise werden zu gegebener Zeit bekannt gegeben.

Die Gemeinde Ötigheim würde sich besonders freuen, wenn sich im kommenden Jahr auch Bürgerinnen und Bürger anschließen, die bisher noch nicht an einer Partnerschaftsreise nach Gabicce Mare teilgenommen haben. Die Reise bietet eine wunderbare Gelegenheit, unsere schöne Partnergemeinde an der Adria kennenzulernen und gleichzeitig neue Kontakte zu knüpfen. Ein Besuch in Gabicce Mare lohnt sich allemal!

Im Oktober nach Rathen

Schon im Oktober steht die nächste Partnerschaftsreise auf dem Programm. Gemeinsam mit der Feuerwehr und dem Gemeinderat wird unsere zweite wunderschöne Partnergemeinde Rathen in Sachsen vom 1. bis 4. Oktober 2026 besucht.

Damit bleibt die Partnerschaftspfl ge in Ötigheim auch in den kommenden Monaten ein wichtiger Bestandteil des Gemeindelebens - ganz im Sinne des europäischen Gedankens und der Freundschaft über Grenzen hinweg.



Wanderung im Naturpark San Bartolo



MGO umrahmte die Partnerschaftsfahrt musikalisch im Rahmen ihrer Konzertreise



Besuch mittelalterliche Stadt Gubbio



Besuch Pesoro Villa Caprille



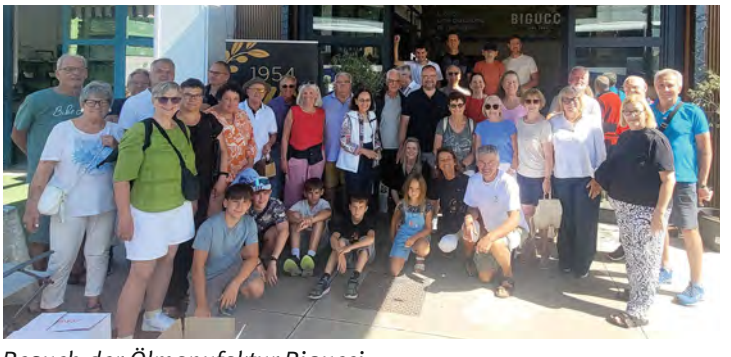
Spannendes Kinder- und Jugendprogramm



Gemeinsamer Abend...



...mit Karaoke



Besuch der Ölmanufaktur Bigucci

Partnerschaft auf zwei Rädern: Über 900 Kilometer mit dem Fahrrad nach Gabicce Mare/Italien

- Ötigheimer Rüdiger Ernst setzt mit einer außergewöhnlichen Radtour ein starkes Zeichen für die Freundschaft zwischen Ötigheim und Gabicce Mare

Eine besondere Idee, viel Ausdauer und eine große Verbundenheit mit der italienischen Partnergemeinde Gabicce Mare: Der Ötigheimer Rüdiger Ernst hat im Zeichen der langjährigen partnerschaftlichen Verbundenheit zwischen Ötigheim und Gabicce Mare eine außergewöhnliche Radtour unternommen. Sein Ziel: die Reisegruppe der Gemeinde Ötigheim in Italien zu überraschen.

Am Samstag startete Rüdiger Ernst mit dem Fahrrad von Ötigheim in Richtung Gabicce Mare. Über den Bodensee, durch die Schweiz und weiter durch Italien führte ihn seine rund 900 Kilometer lange Strecke. Nach viereinhalb Tagen und zahlreichen Kilometern auf dem Rad erreichte er schließlich das Hotel Miramare in Gabicce Mare - sichtlich gezeichnet von den Anstrengungen, aber überglücklich, sein Ziel erreicht zu haben.

Die Überraschung war perfekt: Als Rüdiger Ernst nach seiner langen Fahrt im Hotel eintraf, sorgte sein unerwartetes Erscheinen bei der Ötigheimer Reisegruppe für viele überraschte und erfreute Gesichter. Die außergewöhnliche Anreise sprach sich schnell herum und so musste Rüdiger Ernst den interessierten Mitreisenden selbstverständlich von seinen Erlebnissen, den zurückgelegten Kilometern und den Erfahrungen während seiner Tour berichten.

Auch Bürgermeister Frank Kiefer, der Partnerschaftsvorsitzende Tobias Kühn sowie der Partnerschaftsverantwortliche in der Verwaltung Patric Kohm ließen es sich nicht nehmen, Rüdiger Ernst im Hotel persönlich zu begrüßen und zu seiner beeindruckenden Leistung zu beglückwünschen.

Dabei wurde deutlich: Die Radtour war weit mehr als eine sportliche Herausforderung. Sie war ein persönliches und zugleich sichtbares Zeichen für die enge Verbundenheit zwischen den Menschen in Ötigheim und Gabicce Mare. Über 900 Kilometer mit dem Fahrrad - für eine Freundschaft, die seit vielen Jahren über Grenzen hinweg verbindet.

Rüdiger Ernst zeigte mit seiner außergewöhnlichen Aktion eindrucksvoll, dass gelebte Partnerschaft nicht nur bei offi iellen Begegnungen stattfindet, sondern vor allem von Menschen getragen wird, die bereit sind, sich persönlich für die Freundschaft zwischen den Gemeinden einzusetzen.



Nach viereinhalb Tagen, mehr als 900 Kilometern und vielen persönlichen Eindrücken war das Wiedersehen in Gabicce Mare daher ein ganz besonderer Moment - und für die Ötigheimer Reisegruppe eine Überraschung, die sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Seniorenbeirat Ötigheim

Seniorentreff
im „Café Schröder“
jeden 4. Mittwoch im Monat um 14:30 Uhr

Gemütlicher Plausch
bei Kaffee und Kuchen
für 5,50 Euro
am

Mittwoch, 23. September 2026
um 14:30 Uhr

Kaffee & Kuchen

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!
Falls Sie einen Fahrdienst brauchen, melden Sie
sich bitte bei HILVER unter 07222 – 91 97 48

Einweihung &
Tag der offenen Tür



Wir laden euch herzlich zur Einweihung unseres neuen Feuerwehrgerätehauses und Bauhofs in Ötigheim ein!

Schaut vorbei, entdeckt unsere neuen Räumlichkeiten, werft einen Blick hinter die Kulissen und verbringt gemeinsam mit uns einen schönen Tag.

Wir freuen uns auf euch!

20/2026 - 12.09.2026, 08:36 Uhr - H-2 VU mit eingeklemmter Person



Am Samstagmorgen wurden wir zu einem Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person auf die K3740 alarmiert.

Beim Eintreffen an der Einsatzstelle waren bereits die Feuerwehr Rastatt sowie der Rettungsdienst Mittelbaden vor Ort. Da die technische Rettung der eingeklemmten Person bereits durch die anwesenden Einsatzkräfte durchgeführt wurde, beschränkte sich unsere Tätigkeit auf die Absicherung der Einsatzstelle.

Nachdem die Person aus dem Fahrzeug befreit und an den Rettungsdienst übergeben worden war, konnte die Absicherung der Einsatzstelle zurückgebaut werden.

Anschließend konnten wir die Rückfahrt zum Gerätehaus antreten. Neben uns im Einsatz war die Feuerwehr Rastatt, der Rettungsdienst Mittelbaden sowie die Polizei.

Einsatzende am 12.09.2026 um 09:20 Uhr

Kirchliche Hochzeit unseres Kameraden Daniel

Am Samstag, den 12. September 2026, haben sich unser Kamerad Daniel und seine Jasmin in der St. Michael Kirche in Ötigheim kirchlich das Ja-Wort gegeben.



Zahlreiche Kameradinnen und Kameraden standen nach der Trauung traditionell Spalier und gratulierten dem frisch vermählten Paar.

Wir wünschen euch für euren gemeinsamen Lebensweg von Herzen alles Gute, viel Glück und viele schöne gemeinsame Jahre!

Herzlichen Glückwunsch, Daniel und Jasmin!

Freiwillige Feuerwehr Ötigheim sucht Verstärkung

Die Freiwillige Feuerwehr Ötigheim lädt interessierte Bürgerinnen und Bürger ein, Teil eines starken Teams zu werden. Ob Einsatzdienst, Technik, Jugendarbeit oder Organisation - jeder kann sich einbringen. Gemeinsam helfen, Menschen retten und für mehr



Sicherheit in der Gemeinde sorgen. Interessierte sind herzlich eingeladen, vorbeizuschauen und die Feuerwehr kennenzulernen.

Freiwillige Feuerwehr Ötigheim, Feuerwehrgerätehaus Ötigheim
Industriestraße 22/1, 76470 Ötigheim
E-Mail: feuerwehr@oetigheim.de; www.feuerwehr-oetigheim.de

Nachwuchs gesucht:
Kinder- und Jugendfeuerwehr Ötigheim lädt ein

Die Kinder- und Jugendfeuerwehr Ötigheim lädt interessierte Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 18 Jahren ein, Teil des Teams zu werden. Bei spannenden Übungen, Spielen und Aktionen lernen die Nachwuchskräfte die Feuerwehr kennen und erleben Gemeinschaft.

Die Treffen finden alle zwei Wochen in den geraden Kalenderwochen statt: Die Kinderfeuerwehr (6 bis 10 Jahre) trifft sich dienstags von 15:30 bis 16:30 Uhr, die Jugendfeuerwehr (10 bis 18 Jahre) mittwochs von 18:00 bis 19:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus (Industriestraße 22/1).



Kontakt: Kinderfeuerwehr: Dirk Kühn, Tel. 0163/7335112
Jugendfeuerwehr: Thomas Kleehammer, Tel. 0174/6650531
E-Mail: Feuerwehr@oetigheim.de

Nächste Termine

Freitag, 18.09.2026,	Arbeitsdienst, 14:00 Uhr
Samstag, 19.09.2026,	Arbeitsdienst, 7:00 Uhr
Samstag, 19.09.2026,	Einweihung neues Gerätehaus, 11:00 Uhr
Montag, 21.09.2026,	Arbeitsdienst, 19:00 Uhr
Montag, 28.09.2026,	Feuerwehrprobe, 19:00 - 21:00 Uhr
Montag, 05.10.2026,	Feuerwehrprobe, 19:00 - 21:00 Uhr
Montag, 12.10.2026,	Feuerwehrprobe, 19:00 - 21:00 Uhr
Samstag, 17.10.2026,	Außerordentliche Jahreshauptversammlung - Wahl des Kommandanten, 19:00 Uhr
Montag, 19.10.2026,	Feuerwehrprobe, 19:00 - 21:00 Uhr
Montag, 26.10.2026,	Feuerwehrprobe, 19:00 - 21:00 Uhr
Montag, 02.11.2026,	Feuerwehrprobe, 19:00 - 21:00 Uhr
Montag, 09.11.2026,	Feuerwehrprobe, 19:00 - 21:00 Uhr
Samstag, 14.11.2026,	Bahntunnel - Großübung
Montag, 16.11.2026,	Feuerwehrprobe, 19:00 - 21:00 Uhr
Montag, 23.11.2026,	Feuerwehrprobe, 19:00 - 21:00 Uhr
Samstag, 28.11.2026,	Kesselfle schessen, 9:30 Uhr
Samstag, 28.11.2026,	Feuerwehrprobe, 19:00 - 21:00 Uhr
Montag, 30.11.2026,	Feuerwehrprobe, 19:00 - 21:00 Uhr
Montag, 07.12.2026,	Feuerwehrprobe, 19:00 - 21:00 Uhr
Montag, 14.12.2026,	Feuerwehrprobe, 19:00 - 21:00 Uhr
Montag, 21.12.2026,	Feuerwehrprobe, 19:00 - 21:00 Uhr

Probezeiten der Jugendfeuerwehr
Jeden zweiten Mittwoch, von 18:00 - 19:00 Uhr
(außer in den Ferien), im Gerätehaus, schaut gerne vorbei!

Gruppenstunden der Kinderfeuerwehr
Alle 14 Tage dienstags von 15:30 - 16:30 Uhr im Gerätehaus (in den Ferien finden eine Gruppenstunden statt). Schaut gerne vorbei!

Internet-Auftritt
Facebook: Freiwillige Feuerwehr Ötigheim
Instagram: feuerwehroetigheim
Homepage: www.feuerwehroetigheim.de

Über einen Besuch auf unseren Seiten würden wir uns sehr freuen!

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Der aktuelle Energietipp

Letzte Chance! Es gibt noch freie Termine für eine kostenfreie Energieberatung bei Ihnen Zuhause
Letzte Chance! Es gibt noch freie Termine für eine kostenfreie Energieberatung bei Ihnen Zuhause Gebäude-Check in Kooperation mit der Energieagentur Mittelbaden und der Verbraucherzentrale - Die Gemeinde Ötigheim übernimmt den Eigenanteil für Sie!

Die Gemeinde Ötigheim macht damit einen weiteren Schritt in Richtung Klimaschutz und Energieeinsparung: Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich im Rahmen eines sogenannten Gebäude-Checks individuell und direkt bei sich Zuhause kostenfrei zur Energieeffi ienz ihres Wohnhauses beraten lassen.

Der Gebäude-Check ist ein gemeinsames Angebot mit der Energieagentur Mittelbaden, RegioENERGIE und der Verbraucherzentrale. Dabei nimmt ein unabhängiger Energieberater aus der Region Ihr Gebäude unter die Lupe - inklusive Heizungsanlage, Wärmedämmung, Strom-, Wärme und Wasserverbrauch. Ziel ist es, Einsparpotenziale zu erkennen, praxisnahe Empfehlungen zur Verbesserung der Energieeffi ienz zu geben und auf Fördermöglichkeiten hinzuweisen.

Die Gemeinde Ötigheim übernimmt dabei vollständig den normalerweise anfallenden Eigenanteil von 40 Euro, sodass die Beratung für Sie kostenfrei ist.

Die Aktion ist zeitlich befristet bis Ende Oktober. Nutzen Sie die Gelegenheit und vereinbaren Sie gleich einen Termin für Ihren persönlichen Gebäude-Check:
Telefon: 0 72 22 - 15 90 80
E-Mail: kontakt@energieagentur-mittelbaden.de

Zehn Jahre RegioENERGIE - gemeinsam weiter engagiert für eine klimafreundliche Zukunft
Seit mehr als zehn Jahren arbeiten die Kommunen im interkommunalen Klimaschutznetzwerk RegioENERGIE gemeinsam daran, Klimaschutz vor Ort voranzubringen. Im vergangenen Jahr konnte das Netzwerk sein zehnjähriges Bestehen feiern. In dieser Zeit wurden zahlreiche Projekte angestoßen, Maßnahmen umgesetzt und Erfahrungen gesammelt. Gleichzeitig haben sich die Rahmenbedingungen für kommunalen Klimaschutz deutlich verändert.
Das Jubiläum war daher nicht nur Anlass für einen Rückblick, sondern auch für einen Blick nach vorn. Mit einer Fortschreibung des gemeinsamen Klimaschutzkonzepts stellt sich RegioENERGIE für die kommenden Jahre strategisch neu auf.

Zehn Jahre Klimaschutz zeigen Wirkung
Die Evaluation der bisherigen Klimaschutzarbeit zeigt eine positive Bilanz: Im Vergleich der Jahre 2013 und 2023 konnte der Gesamtenergieverbrauch im Netzwerk-Durchschnitt um rund 15 Prozent, die Treibhausgasemissionen sogar um rund 23 Prozent reduziert werden. Mehr als die Hälfte der im bisherigen Klimaschutzkonzept festgelegten Maßnahmen wurde bereits umgesetzt.
Gleichzeitig haben sich einige Rahmenbedingungen verändert. Manche Maßnahmen liegen nicht im Zuständigkeitsbereich der Kommunen, andere entsprechen aufgrund technischer, rechtlicher oder politischer Entwicklungen nicht mehr dem aktuellen Stand.
Die Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes ist deshalb mehr als eine Aktualisierung der Maßnahmenliste. Im Mittelpunkt steht die Frage, wo Kommunen tatsächlich Einfl ss nehmen und mit ihren begrenzten Ressourcen die größte Wirkung erzielen können.

Klimaschutz soll bleiben - mit klarer Priorität
Auch künftig setzt RegioENERGIE auf konkrete Maßnahmen mit hoher klimapolitischer Wirkung. Beratung, Information und Öffentlichkeitsarbeit bleiben dabei wichtige Bestandteile. Denn erfolgreiche Klimaschutzarbeit besteht nicht allein aus technischen oder investiven Maßnahmen. Beratungskampagnen für Bürgerinnen und Bürger sollen deshalb weiterhin Teil der gemeinsamen Arbeit sein.
Die neue strategische Ausrichtung soll helfen, den Fokus auf das Wesentliche zu setzen, Aktivitäten besser abzustimmen und die interkommunale Zusammenarbeit gezielt weiterzuentwickeln.

Klimaanpassung und Digitalisierung als neue Schwerpunkte
Neben dem Klimaschutz rückt die Anpassung an die Folgen des Klimawandels stärker in den Mittelpunkt. Hitze, Trockenheit und Starkregen stellen Kommunen bereits heute vor neue Herausforderungen. Deshalb wird die Klimawandelanpassung künftig fest in die Arbeit von RegioENERGIE integriert. Der Gesellschaftsvertrag wurde entsprechend erweitert. Auch die Digitalisierung gewinnt an Bedeutung. Digitale Lösungen können Verwaltungsprozesse vereinfachen, die Zusammenarbeit verbessern und neue Möglichkeiten für eine moderne kommunale Infrastruktur schaffen. Auch hier soll die interkommunale Plattform genutzt werden, um Wissen, Erfahrungen und gute Lösungen miteinander zu teilen. Die Geschäftsführung wird künftig den Bereich Digitalisierung betreuen. Frau Ganzhorn bleibt weiterhin hauptverantwortlich für Klimaschutz und Klimawandelanpassung. Kontinuität mit Weiterentwicklung - die erfolgreiche Zusammenarbeit der vergangenen zehn Jahre bildet die Grundlage für die gemeinsame Zukunft.

Mehr über RegioENERGIE, aktuelle Projekte, Veranstaltungen und gemeinsame Aktivitäten gibt es auf unserer Homepage (www.regioenergie-netzwerk.de) und auf Instagram.



Klimaschutzmanagerin Tanya Ganzhorn gemeinsam mit den beiden Geschäftsführern der RegioENERGIE GbR Maximilian Ehebauer (links) und Simon Mauterer (rechts).

ÖTIGHEIMER RATHAUS AUF EINEN BLICK

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	8 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr
Dienstag	8 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8 – 12 Uhr / 14 – 18 Uhr
Freitag	8 – 12 Uhr

Terminvereinbarung erforderlich!

Unter folgenden Nummern sind wir für Sie erreichbar:
Telefon-Zentrale (0 72 22) 91 97 - 0; Telefax (0 72 22) 91 97-97
Gemeindeverwaltung@oetigheim.de

		Durchwahl:	E-Mail:
Bürgermeister			
	Kiefer, Frank	91 97 - 14	frank.kiefer@oetigheim.de
Büro des Bürgermeisters			
Assistenz/Geschäftsstelle Gemeinderat	Ganther, Martina	91 97 - 14	martina.ganther@oetigheim.de
Assistenz	Stößer, Nicole	91 97 - 30	nicole.stoesser@oetigheim.de
Hauptamt			
Leitung	Kühn, Eva	91 97 - 15	eva.kuehn@oetigheim.de
Bürgerservice/Standesamt	Hertzsch, Sabine	91 97 - 12	sabine.hertzsch@oetigheim.de
Bürgerservice/Öffentlichkeitsarbeit	Becker, Nicole	91 97 - 24	nicole.becker@oetigheim.de
Bürgerservice	Herrmann, Patricia	91 97 - 11	patricia.herrmann@oetigheim.de
EDV/Digitalisierung	Albrecht, Viktoria	91 97 - 25	viktoria.albrecht@oetigheim.de
Kindertageseinrichtungen/Schule	Engelmann, Alexandra	91 97 - 18	alexandra.engelmann@oetigheim.de
Ordnungsamt/Friedhof	Schmidt, Silke	91 97 - 17	silke.schmidt@oetigheim.de
Feldhüter	Kolbe, Heiko	0173/3858064	heiko.kolbe@oetigheim.de
Bauamt			
Leitung	Kohm, Patric	91 97 - 44	patric.kohm@oetigheim.de
Bauverwaltung/Grundbuch	Eichelberger, Carola	91 97 - 40	carola.eichelberger@oetigheim.de
Bauverwaltung/Gebäudemanagement	Kreuser, Manuela	91 97 - 41	manuela.kreuser@oetigheim.de
Tiefbau/abwassertechnische Anlagen	Meisner, Sergej	91 97 - 19	sergej.meisner@oetigheim.de
Hochbau	Ibracevic, Ernato	91 97 - 42	ernato.ibracevic@oetigheim.de
Bauhof	Lehmann, Tobias	0170/5642790	tobias.lehmann@oetigheim.de
Hausmeister	Sarka, Stefan	0176/43438088	stefan.sarka@oetigheim.de
Brüchelwaldareal	Schindzielorz, Frank	0155/69120698	frank.schindzielorz@oetigheim.de
Finanz- und Personalverwaltung			
Leitung	Oertel, Elias	91 97 - 31	elias.oertel@oetigheim.de
Stv. Leitung	Smoll, Anna	91 97 - 32	anna.smoll@oetigheim.de
Sachbearbeitung Finanzen	Streit, Stephanie	91 97 - 46	stephanie.streit@oetigheim.de
Kassenleitung	Stefansky, Natascha	91 97 - 20	natascha.stefansky@oetigheim.de
Stv. Kassenleitung/Zentrale Beschaffung	Seiler, Maria	91 97 - 22	maria.seiler@oetigheim.de
Rechnungs-/Abgabewesen	Wild, Corinna	91 97 - 21	corinna.wild@oetigheim.de
Personalsachbearbeitung	Ehebauer, Melissa	91 97 - 29	melissa.ehebauer@oetigheim.de
Bezüge	Riegel, Kerstin	91 97 - 16	kerstin.riegel@oetigheim.de
Bezüge	Tongadur, Aynur	91 97 - 33	aynur.tongadur@oetigheim.de
Weitere Telefonanschlüsse der Gemeinde			
Grundschule - Sekretariat	Hammer, Sabine	15 37 61	info@gs-oetigheim.de
Schulsozialarbeiterin	Reuter, Annika	0173/6762670	ssa.oetigheim@maedchenheim-gernsbach.de
Kernzeitbetreuung – Leitung	Wild, Jaqueline	0176/89902030	jaqueline.wild@oetigheim.de
Kernzeitbetreuung		15 37 74	kernzeit@oetigheim.de
Kindergarten Don Bosco		2 93 35	kiga-donbosco@oetigheim.de
Kindergarten St. Michael		6 07 67	kiga-st.michael@oetigheim.de
Kita am Brüchelwald		15 10 00	kita-ambruechelwald@oetigheim.de
Waldkindergarten Federbachstrolche		0157/85136678	federbachstrolche@oetigheim.de
Bürgermeister	Kiefer, Frank	4 01 17 63	

WICHTIGE RUFNUMMERN

NOTRUF

Feuer / Rettungsdienst / Notarzt	112
Polizei (Unfall, Überfall)	110
Polizei-Revier Rastatt, Engelstraße 31	761-0
Polizeiposten Bietigheim, Im Sonnenschein 13 (Mo + Di + Mi + Fr 7.00 - 17.00 Uhr) (Do 7.00 - 18.00 Uhr)	07245 / 9 12 71-0
Krankentransport	1 92 22
Klinikum Mittelbaden	3 89-0
Tierheim Rastatt (10.00 - 19.00 Uhr)	0160 / 98 11 39 80

Feuerwehr

Kommandant: Martin Schäfer	0173 / 8 02 63 34
1. Stellvertr. Frederik Kohm	0163 / 6 18 48 81
2. Stellvertr. Björn Lommatzsch	0175 / 5 96 07 03
3. Stellvertr. Thomas Krumm	0176 / 44 45 63 76

Ärzte

Dr. med. Christoph Müller-Mall, Arzt für Allgemeinmedizin, Michael Enderle, Arzt für Innere Medizin, Notfallmedizin, Schillerstraße 1/1	2 22 00
Dr. med. Manfred Licht, Internist, Hausarzt, Kiefernweg 16	1 70 02
Dr. med. dent Yuriy Nekrashevych, Zahnarzt Bahnhofstraße 42	2 83 70

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

für akute Beschwerden außerhalb der Praxiszeiten	116 117

Praxis für Physiotherapie

Silvia Hofmann-Tolbert, Lindenstraße 10	6 86 65
re: aktiv, Händelstraße 7	0162/2 04 11 69

Psychologische Praxis

Wolfgang Beckert, Vogesenstraße 41	9 02 75 60

Praxis für Podologie

Vera Popp, Joh.-Seb.-Bach-Straße 2	9 31 90 30

Praxis für Logopädie

Jacqueline Franke, Joh.-Seb.-Bach-Straße 2	9 67 55 98

Heilpraktiker/-in

Caroline Heid, Nelkenstraße 7	9 68 75 57
Jan Hofmann, Lindenstraße 12	96 62 43

Hebammen

Andrea Spitz, Lindenstraße 10	93 42 42

Hilver

Vermittlung von Alltagshilfen	91 97 - 48

Pflegedienste

SPPS, Händelstraße 4	9 02 90 00
Curatio, Händelstraße 7	50 60 54 81

Familienwerk

Erika Kempf	0176 / 17 61 25 62

Sozialverband VdK

Jutta Tüg	9 84 99 32

Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e. V. 0761 / 3 61 22

Bestattungsunternehmen

SG-Bestattungen, Kronenstraße 6	9 63 94 20

Tierärztlicher Notdienst

Kleintierzentrum Iffezheim, An der Rennbahn 16a	07229 / 18 59 80

Forst

Michelle Zeier	0172 / 7 41 03 38

Klimaschutzmanagerin

Tanya Ganzhorn	1 59 08 26

Netze BW GmbH

Beratungsservice	Strom	07243 / 18 00
Störmeldestelle	Strom	0800 / 36 29 4 77

Netze Gesellschaft Südwest mbH

Beratungsservice	Erdgas	07243 / 34 27 111
Störmeldestelle	Erdgas	0800 / 3 62 92 75

Straßenbeleuchtung

24h-Störungsannahme	0800 / 3 63 73 84 10

Wasser

Stadtwerke Karlsruhe, Störungsstelle für Betriebsstörungen im Rohrnetz (Wasserrohrbrüche außerhalb des Gebäudes, undichte Hydranten etc.) 0721 / 5 99 11 55

Wasserhärte

Deutscher Härtegrad 10 (° dHt)

Gemeinde-Bauhof/ Rufbereitschaft für dringende Angelegenheiten

Montag bis Donnerstag	16.30 – 19.00 Uhr
Freitag	15.00 – 18.00 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag	10.00 – 12.00 Uhr
Telefon-Nr. 0170/5 64 27 90	

Abfallkalender dieser Woche



Gelbe Tonne
Nächste Abfuhren: **Freitag, 25.09.2026**

Braune Tonne
Nächste Abfuhren: **Dienstag, 22.09.2026**

Graue Tonne
Nächste Abfuhr: **Dienstag, 22.09.2026**

Grüne Tonne
Nächste Abfuhr: **Freitag, 02.10.2026**

Altglas
Nächste Abfuhr: **Donnerstag, 01.10.2026**

Hinweis: Angaben ohne Gewähr!

Bitte entnehmen Sie die Abfuhrtage zusätzlich dem aktuellen Abfallkalender des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Rastatt!

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt
Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt
Telefon 07222 / 3 81-55 55; Telefax 07222 / 3 81-55 99
awb@landkreis-rastatt.de

Gartenabfälle - nicht gewerblich
Die Gemeinde Ötigheim bietet Ihnen die Möglichkeit Gartenabfälle kostenlos zu entsorgen. Der Sammelplatz ist im Gewann Bruch, zu erreichen über die Mühlstraße.

Öffnungszeiten
Sommer (April - Oktober)

Dienstag:	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	14.00 - 18.00 Uhr
Samstag:	10.00 - 17.00 Uhr

Winter (November - März)

Dienstag:	14.00 - 17.00 Uhr
Freitag (Nov./Dez.)	14.00 - 17.00 Uhr
Samstag:	10.00 - 17.00 Uhr

Im Zeitraum Januar - März bleibt der Reisigsammelplatz freitags geschlossen.

Standort Rastatt (am Klärwerk)
Öffnungszeiten
Ganzjährig: Samstags von 9.00 - 14.00 Uhr
März - Oktober: mittwochs 14.00 - 17.00 Uhr
November - Februar: mittwochs 13.00 - 16.00 Uhr

Altkleidercontainer
Altkleider bitte nur in geschlossenen Tüten entsorgen.
Standorte:
- Morgenstraße - Parkplatz beim Friedhof
- Am Tellplatzweg 1 - Brüchelwaldschule bzw. -halle
- Mühlstraße 61 - Feuerwehrgerätehaus
- Rosenstraße - Parkplatz beim Kindergarten Don Bosco

Glascontainer
Einwurf nur werktags in der Zeit von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Standorte:
- Schulstraße - beim Rathaus
- Am Tellplatzweg - Brüchelwaldhalle
- Morgenstraße - Parkplatz beim Friedhof
- Mühlstraße 61 - Feuerwehrgerätehaus
- Rosenstraße - Parkplatz beim Kindergarten Don Bosco

Gebrauchte Batterien
Standorte der Sammelbehälter:
- Schulstraße 2, alter Eingang/Rose
- Mühlstraße 61, Bauhof – hinter FGH –

Gebrauchte Korken
- Sammelbehälter, Schulstraße 2, alter Eingang/Rose

Elektroschrott
Rastatt, Oberwaldstraße 40
Samstag: 9.00 - 14.00 Uhr

Pflanzliche Fette und Öle
Abgabe beim Bauhof mit vorheriger Anmeldung unter 0170/5642790

Sperrmüll
Anmeldung telefonisch unter 07222/381-55 11 oder über die Abfall-App

Mülldeponie Gaggenau–Oberweier
Entsorgungsanlage „Hintere Dollert", Tel. 07222/4 84 24

Montag - Freitag	8.00 - 12.30 Uhr 13.00 - 16.00 Uhr
Samstag	8.00 - 14.00 Uhr

Bodenaushubdeponie
Durmersheim, Malscher Straße, Tel. 07245/8 14 84
März - Oktober

Montag - Donnerstag	7.30 - 16.30 Uhr
Freitag	7.30 - 15.15 Uhr
Samstag	9.00 - 12.00 Uhr

Abfall-App

Neben der Internetseite mit dem Online-Abfallkalender bietet der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt eine kostenlose Abfall-App für das Smartphone an.

Sie erinnert zuverlässig an die individuellen Leerungstermine der verschiedenen Abfall- und Wertstoffbehälter.

Neben sämtlichen Abfuhrterminen finde man die Öffnungszeiten und Anfahrtswege zu den einzelnen Entsorgungsanlagen sowie ein Abfall-ABC mit Suchfunktion nach Abfallarten und Entsorgungswegen.

Außerdem gibt es die Möglichkeit die Sperrmüllabholung anzumelden sowie einen Verschenk- und Tauschmarkt zu nutzen.



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ötigheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Frank Kiefer o. V. i. A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Volker Dürrschnabel, Dipl.-Ing. (FH)

Druck und Verlag: Dürrschnabel Druck & Medien GmbH,
Schulstraße 12, 76477 Elchesheim-Illingen, Telefon 07245 / 92 70-0,
Fax 07245 / 92 70 50, E-Mail: oetigheim@duerrschnabel.com

Anzeigenpreisliste: Stand 01.01.2026; Bezugspreis halbjährlich: 22,10 Euro.
Aufla e: 1.350 Exemplare. Erscheint wöchentlich. Fotos: pr / djd

Altglas in geeigneten Behältnissen bereitstellen



Behältnisse aus Kunststoff sind für die Altglassammlung geeignet

Im Landkreis Rastatt wird Altglas im vierwöchigen Rhythmus in Form einer Straßensammlung abgeholt. Zum Altglas zählen Verpackungsgläser wie Einwegfl schen, Konservengläser und sonstige Verpackungen aus Glas. Da das Altglas von den Müllwerkern händisch in das Müllauto verladen wird, ist das Material und die Größe des Sammelgefäßes entscheidend. Kunststofftüten oder Kartons eignen sich nicht zur Bereitstellung des Altglases.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt weist darauf hin, dass das Altglas für die Sammlung in eigenen Behältnissen bereitgestellt werden muss. Geeignet sind beispielsweise ausgediente 35- und 50-Liter Rundeimer. Wannen und Eimer aus Kunststoff sowie Körbe und Holzkisten mit einem Fassungsvermögen von maximal 50 Litern dürfen ebenfalls verwendet werden. Verschlüsse und Deckel sollten möglichst vorab von den Gefäßen entfernt und separat entsorgt werden. Kartons dagegen weichen bei Regen und feuchter Witterung auf, Kunststofftüten können sehr leicht reißen. Es besteht die Gefahr, dass Glas auf den Gehweg oder die Straße fällt und zerbricht. Zudem können die zurückgelegten Plastiktüten vom Wind verweht werden und die Umwelt verschmutzen. Wird das Altglas in ungeeigneten Behältnissen bereitgestellt, kann es nicht geleert werden.

Nicht zur Altglassammlung gehören Porzellan, Keramik, Glasbausteine oder Glühbirnen. Der korrekte Entsorgungsweg dieser und anderer Abfälle kann unter awb@landkreis-rastatt.de und die App des Abfallwirtschaftsbetriebes abgerufen oder telefonisch unter 07222 381-5555 erfragt werden.

Lebensbegleitende Berufsberatung

Beratungstag des Landkreises Rastatt und der Stadt Rastatt in Kooperation mit der Agentur für Arbeit

Wer nach einer Unterbrechung des Berufslebens einen Wiedereinstieg plant oder sich neu orientieren möchte, kann die „Lebensbegleitende Berufsberatung“ der Agentur für Arbeit in Anspruch nehmen.

Berufsberaterin Ulrike Frey steht Interessierten am Mittwoch, 23. September, zwischen 9 und 17 Uhr im Landratsamt Rastatt, Raum D 0.06, im Stundentakt für Einzelgespräche zur Verfügung. Sie berät zu berufli hen Perspektiven und Entwicklungsmöglichkeiten und beantwortet Fragen rund um die Themen Umschulung, Wiedereinstieg, berufli her Aufstieg, Weiterbildung, Berufswechsel oder Vereinbarkeit von Familie, Pfl ge und Beruf. Das Angebot ist kostenfrei, neutral und vertraulich.

Die Beratung wird organisiert in Kooperation mit den Beauftragten für Chancengleichheit der Stadt Rastatt und des Landkreises Rastatt sowie dem Team der Berufsberatung im Erwerbsleben.

Service

Anmeldung erforderlich bis Montag, 21. September, bei Michaela Schmidt, Beauftragte für Chancengleichheit des Landkreises Rastatt, Telefon 07222 381-1160 oder per E-Mail an michaela.schmidt@landkreis-rastatt.de.

Problemstoffsammlung am 26. September in Rastatt

Am Samstag, 26. September 2026, finde die Problemstoffsammlung in Rastatt statt. Das Schadstoffmobil des Abfallwirtschaftsbetriebs (AWB) steht von 8 Uhr bis 14 Uhr auf dem Parkplatz am Münchfeldstadion in der Stadionstraße.

Um einen zügigen Ablauf zu gewährleisten, bittet der Abfallwirtschaftsbetrieb Folgendes zu beachten: Die Abgabe ist ausschließlich während der angegebenen Sammelzeit möglich. Der Transport vom Auto bis zur Abgabestelle sollte mit der nötigen Vorsicht erfolgen, damit es keine Verunreinigungen gibt. Sollten größere Mengen angeliefert werden, wird empfohlen, eine Sackkarre mitzuführen. Gefahrstoffe wie Pfla zenschutzmittel, Lösemittel, Säuren oder Laugen sollten möglichst immer in den Originalbehältern belassen und angeliefert werden. So ist sichergestellt, dass das Material der Verpackung für die Aufnahme der Substanzen geeignet ist. Reste von Problemstoffen sollten nie miteinander vermischt werden. Es besteht die Gefahr, dass die Stoffe miteinander reagieren.

Angenommen werden ausschließlich Problemstoffe aus privaten Haushalten und nur in haushaltsüblichen Mengen. Dispersionsfarben, Lacke und andere umweltschädliche Chemikalien, von Abbeizmitteln über Klebstoffe und Pfla zenschutzmitteln bis hin zu Waschmitteln und WC-Reinigern können abgegeben werden. Darüber hinaus können bei der Sammlung Altmedikamente, Batterien, CDs und DVDs sowie Speiseöle und -fette sinnvoll entsorgt werden. Kostenpfli htig ist die Abgabe von Motoren-Altöl. Hier kostet der Liter 0,50 EUR.

Kleine Elektro- und Elektronikgeräte (Kantenlänge nicht größer 50 cm) wie PC-Laufwerke, Drucker, Telefone, Bohrmaschinen, Bügeleisen, Kaffeemaschinen sowie Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen können ebenfalls beim Schadstoffmobil zur umweltgerechten Entsorgung kostenlos abgegeben werden. Die Abgabe von Bildschirmen oder Gasfl schen ist nicht möglich. CDs und DVDs sind entsprechend aus den Hüllen herauszunehmen.

Informationen: Abfallwirtschaftsbetrieb, Telefonnummer 07222 381-5555 oder unter www.awb-landkreis-rastatt.de.

Welt-Alzheimertag 2026: Demenz geht uns alle an Pflegestützpunkt informiert und berät Betroffene und Angehörige

Mehr als 220.000 Menschen in Baden-Württemberg und bundesweit rund 1,9 Millionen Menschen leben mit einer Demenzerkrankung. Die meisten von ihnen sind hochbetagt. Doch auch jüngere Menschen können betroffen sein. Schätzungen der Deutschen Alzheimer Gesellschaft zufolge sind fast sechs Prozent der Menschen mit Demenz jünger als 65 Jahre.

Unter dem Motto „Demenz - (k)eine Frage des Alters“ macht der diesjährige Welt-Alzheimertag am 21. September auf die Erkrankung und die Situation von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen aufmerksam. Rund um den Aktionstag finden bundesweit zahlreiche Veranstaltungen statt, die über Demenz informieren und dazu beitragen sollen, Verständnis zu fördern sowie Ängste und Vorurteile abzubauen. Eine Demenzerkrankung stellt Betroffene und ihre Familien vor vielfältige Herausforderungen. Bei Menschen, die bereits in jüngeren Lebensjahren erkranken, können neben gesundheitlichen Fragen insbesondere Beruf, Partnerschaft, fi an-

zielle Sicherheit und die Verantwortung für Kinder betroffen sein. Unabhängig vom Alter gilt deshalb: Frühzeitige Information und passende Unterstützungsangebote können wesentlich dazu beitragen, mit der Erkrankung und ihren Folgen besser umzugehen. „Demenz betrifft nicht nur die erkrankten Menschen selbst, sondern immer auch ihr persönliches Umfeld. Umso wichtiger ist es, frühzeitig zu informieren, Unsicherheiten abzubauen und passende Unterstützung zugänglich zu machen. Mit einer guten Beratung und einem verständnisvollen Umfeld kann es gelingen, Selbstbestimmung und gesellschaftliche Teilhabe auch mit einer Demenzerkrankung möglichst lange zu erhalten“, so Philine Czasny, Leiterin der Stabsstelle Pfl ge des Landkreises Rastatt.

Beratung und Unterstützung im Landkreis Rastatt
Der Pfl gestützpunkt des Landkreises Rastatt berät Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen neutral und kostenfrei zu Fragen der Pfl ge, zu Leistungen der Pfl geversicherung sowie zu Unterstützungs- und Entlastungsmöglichkeiten. Das Beratungsangebot richtet sich auch an Menschen, die erste Veränderungen bei sich oder Angehörigen wahrnehmen oder sich vorsorglich informieren möchten.

Die Diagnose Demenz bedeutet dabei nicht automatisch das Ende eines selbstbestimmten Lebens. Viele Betroffene können über lange Zeit ein selbstständiges und aktives Leben führen. Ein verständnisvolles Umfeld sowie passende Beratungs- und Unterstützungsangebote können dazu beitragen, Selbstbestimmung und Teilhabe möglichst lange zu erhalten.

Demenzwoche in Rastatt
Das Thema Demenz steht auch im Landkreis Rastatt in den kommenden Wochen verstärkt im Mittelpunkt. Im Oktober finde in Rastatt eine Demenzwoche statt, die von der Stadt Rastatt gemeinsam mit Kooperationspartnern, darunter dem Landkreis, gestaltet wird. Mit verschiedenen Angeboten soll das Wissen über demenzielle Erkrankungen weiter gestärkt werden.

Veranstaltungen
22. Oktober: „Demenz: Zwischen medizinischen Fakten und menschlichen Herausforderungen“, Landratsamt Rastatt, 18 Uhr

26. Oktober: „Demenz im Fokus: Wissen, Austausch, aktiv werden“, Rossi-Haus, 15 bis 19 Uhr

27. Oktober: „Das Vergessen vergessen“, Stadtbibliothek, ab 15 Uhr

29. Oktober: „Behinderung und Ausweis“, Landratsamt Rastatt, 18 Uhr

Weitere Information zum Programm unter www.rastatt.de und www.landkreis-rastatt.de.

Kontakt und Terminvereinbarung für eine individuelle Beratung beim Pflegestützpunkt:
Standort Rastatt: 07222 381-2422
Standort Gaggenau: 07222 381-2424
Standort Bühl: 07223 935-7130
E-Mail: pfl gestuetzpunkt@landkreis-rastatt.de

WEITERFÜHRENDE SCHULEN

Realschule Durmersheim

Mit dem Fahrrad ins Elsass - Die Klasse 8D auf großer Tour
Im Rahmen der diesjährigen Projektwoche machte sich die Klasse 8D der Realschule Durmersheim vom 22. bis 24. Juli auf den Weg nach Lauterbourg ins Elsass. Drei Tage lang standen dabei Bewegung, Gemeinschaft und gemeinsame Erlebnisse im Mittelpunkt.
Bereits die Anreise wurde zu einem kleinen Abenteuer. Die Klasse fuhr mit dem Fahrrad in Richtung Lauterbourg. Ursprünglich war geplant, mit der Rheinfähre überzusetzen. Da diese jedoch geschlossen war, musste kurzfristig umgeplant werden. Stattdessen führte die Route über die Rheinbrücke bei Wörth.



Durch die ungeplante Streckenänderung dauerte die Hinfahrt rund fünf Stunden. Auch die Rückfahrt hatte es mit etwa vier Stunden noch einmal in sich. Die lange Strecke erforderte von allen Schülerinnen und Schülern Ausdauer und Durchhaltevermögen - gemeinsam wurde die Herausforderung jedoch gemeistert.

Am Campingplatz in Lauterbourg angekommen, konnte sich die Klasse bei verschiedenen Aktivitäten erholen und die gemeinsame Zeit genießen. Am nahegelegenen Baggersee stand die Abkühlung bei den sommerlichen Temperaturen hoch im Kurs. Außerdem wurden zahlreiche sportliche Aktivitäten angeboten. Bei Spikeball und Volleyball konnten die Schülerinnen und Schüler ihr Können zeigen und gleichzeitig ihren Teamgeist stärken.

Übernachtet wurde ganz im Sinne eines echten Campingausflu s: Die Schülerinnen und Schüler schliefen in Zelten und teilweise in Hütten. Besonders das gemeinsame Leben auf dem Campingplatz bot viele Gelegenheiten für Gespräche und gemeinsame Erlebnisse.

Am Abend standen verschiedene Gemeinschaftsspiele auf dem Programm. So ließ die Klasse die ereignisreichen Tage in gemütlicher Atmosphäre ausklingen.

Die drei Tage in Lauterbourg waren für die Klasse 8D eine abwechslungsreiche und besondere Erfahrung. Neben sportlichen Aktivitäten und der gemeinsamen Zeit auf dem Campingplatz bleibt vor allem die anspruchsvolle Fahrradtour in Erinnerung. Die ungeplante Änderung der Route zeigte zudem, dass sich Herausforderungen gemeinsam und mit etwas Flexibilität meistern lassen.

Die Realschule Durmersheim freut sich, dass die Klasse 8D im Rahmen der Projektwoche so viele gemeinsame Erfahrungen sammeln konnte und mit zahlreichen schönen Erinnerungen aus dem Elsass zurückkehrte.

Übergabe der Cambridge-Zertifikate an der RSD



Eine Gruppe von 14 fleißi en Schülerinnen und Schülern konnte zum Ende des letzten Schuljahres eine besondere Auszeichnung in Empfang nehmen: ein Zertifi at der University of Cambridge, welches ihnen bescheinigt, dass ihre Englischkenntnisse bereits in Klasse 9 das Level von Klasse 10 erreicht haben, drei Prüfli gen wurde sogar Abiturlevel bescheinigt.

Bereits zum dritten Mal in Folge übernahm die Walter Schmitt GmbH aus Bietigheim einen erheblichen Anteil an der Gebühr für diese freiwillige Prüfung. Hierfür sagen wir herzlichen Dank. Herzlichen Glückwunsch allen Prüfli gen zu dieser Zusatzqualifi ation.

VOLKSHOCHSCHULE

Volkshochschule Landkreis Rastatt -Außenstelle Ötigheim/Steinmauern

Angebot in Ötigheim im Wintersemester 26/27
Nachmittagssafari in Ötigheim
BB1H551OE
Geführter Kräuter- und Pilzspaziergang für Erwachsene und Kinder nördlich von Rastatt bei Ötigheim. Gemeinsam entdecken wir heimische Kräuter und Pilze und erleben die wilde Seite unserer Heimat.
Montag, 28.09.2026, 15:00 - 17:30 Uhr
Treffpunkt ist am Wanderparkplatz Rebgartenstraße, bei der kleinen Brück zum Verein für Deutsche Schäferhunde: 18,- € Kursentgelt für Kinder ab 6 Jahren:16,- €

Junge vhs: Englisch für Kinder der 1. und 2. Klasse
BB46571JOE
Spielerisch entdecken Kinder der 1. und 2. Klasse die englische Sprache. Mit Spielen und ersten kleinen Dialogen entwickeln sie Freude am Sprechen und ein erstes Gefühl für Aussprache und Sprachrhythmus.
8 x samstags, ab 10.10.26, 10:00 - 10:45 Uhr
Milchhiesel,38,- € (Kursentgelt bereits ermäßigt)

Weitere Informationen und Anmeldung unter
www.vhs-landkreis-rastatt.de oder Tel. 07222 381-3533.

VEREINSNACHRICHTEN

Seniorenbeirat

Der Seniorenbeirat informiert
Wohnraumberatung für ältere Menschen



Können Sie ohne Probleme in Ihr Bad gelangen? Gibt es Türschwellen in Ihrer Wohnung, über die Sie immer wieder stolpern? Haben Sie Probleme, aus dem Bett aufzustehen? Diese Probleme können sich mit zunehmendem Alter verschärfen. Nutzen Sie kostenfrei unsere unabhängige Wohnraumberatung für ältere Menschen durch Diplomingenieur für Architektur Rüdiger Speck, Tel. 07222/39312

Eine steile Treppe - noch dazu mit abgelegten Utensilien darauf - kann zu Sturzgefahr beitragen. Wie solche und ähnliche Gefahrenpunkte vorsorglich bearbeitet werden können, bespricht Wohnraumberater Rüdiger Speck mit Interessierten.

Beratung + Unterstützung
Haben Sie Sorgen oder Nöte und suchen Sie eine Ansprechpartnerin, die mit Ihnen gemeinsam nach Lösungen sucht? Wenn JA, dann wenden Sie sich an Carmen Hunkler, Tel. Nr. 9847637 (werktags von 10:00 bis 12:00 Uhr).

Regelmäßige Beratung bei Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung
Unser Beiratsmitglied Hans-Gerd Köhler berät persönlich, aber auch online oder telefonisch ehrenamtlich Ratsuchende aus Ötigheim zu diesen Themen, selbstverständlich kostenfrei und vertraulich. Kontaktanfrage über Tel. 07222-401288 oder E-Mail hgkoehler@web.de

Kochgruppe für alleinlebende Senioren
Die Kochgruppe trifft sich wieder am 21.09. um 9:30 h im Geschwister-Scholl-Haus.

Vorstandssitzung
Der geschäftsführende Vorstand des Seniorenbeirats trifft sich am 24.09. um 10:00 h in der Mozartstr.10

Seniorentreff im Café Schröder
Das nächste Treffen für Senioren im Café Schröder finde am Mittwoch, den 30.09. ab 14:30 h statt. Es wird in dieser Zeit ein preislich reduziertes Angebot für Kaffee und Kuchen angeboten. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Eine Übersicht über die Veranstaltungen und Angebote für Seniorinnen und Senioren im laufenden Jahr liegt im Rathaus aus oder ist beim Seniorenbeirat erhältlich.

Besuchen Sie auch unsere Homepage auf https://www.oetigheim.de/pb/startseite/unsere+gemeinde/seniorenbeirat.html

Wir wünschen allen Ötigheimer Bürger*innen alles Gute.
Bitte achten Sie auf sich,
bleiben Sie gesund und zuversichtlich.
Ihre Mitglieder des Seniorenbeirats

Hilver - die Hilfevermittlung
Hilfe bei kleinen Reparaturen
Manchmal sind es Kleinigkeiten im Haushalt, die stören und beseitigt gehören. Nicht jeder ist handwerklich begabt und kann das selber erledigen. Oder der geliebte Partner ist verstorben, der sich früher um diese Dinge kümmern konnte.

hilver, die Hilfevermittlung kann hierbei unterstützen und bei kleinen Reparaturen angefragt werden wie z. B.
- ein tropfender Wasserhahn
- eine Schublade, die klemmt,
- ein Griff, der abgefallen ist
- eine Vorhangstange montieren
- ein Regal aufhängen und anderes.

Unter unseren Helfer/innen gibt es handwerklich begabte Menschen, die Ihnen gern bei kleineren Reparaturen behilfli h sind. Wenn Sie eine Anfrage nach einer kleinen Reparatur stellen, so können Sie bereits im Vorfeld mitteilen, was bei Ihnen gemacht werden soll. Sodann kann ein geeigneter Helfer bzw. eine Helferin alles Weitere telefonisch mit Ihnen abklären.

Wer sind unsere Helferinnen und Helfer?
Helfer/innen sind Bürger/innen der Gemeinde Ötigheim, die bei hilver ehrenamtlich mitarbeiten. Alle, die bei hilver als Helferin oder Helfer registriert sind, haben sich bei der Gemeinde Ötigheim persönlich vorgestellt. Zudem wurde ein polizeiliches Führungszeugnis eingeholt.

Wie können Sie hilver nutzen?
Sie erreichen hilver unter der Rufnummer 07222/9197 48 und unter der E-Mail-Adresse hilver@oetigheim.de.

Die bisherige Mitarbeiterin im Bürgerservice, Daniela Bauer, übernimmt ehrenamtlich die telefonische Koordinierung der Hilver-Anfragen. Sollten Sie Frau Bauer nicht direkt erreichen, können Sie gerne eine Nachricht auf Band hinterlassen. Sie wird schnellstmöglich Kontakt mit Ihnen aufnehmen um Ihnen weiterzuhelfen.

Ganz einfach geht es auch digital über die App hilver. Einfach die App herunterladen, sich registrieren und Anfrage nach Unterstützung anmelden.

Auch Ihnen nahestehende Menschen bzw. Angehörige können sich in der „hilver“ App anmelden und gemeinsam mit Ihnen ihren Wunsch nach Unterstützung anfragen.

Wir unterstützen bei kleinen Hilfen im Alltag wie
- Einkaufen (auch begleitetes Einkaufen)
- Fahrt (zum Arzt, zur Physiotherapie etc.)

- kleine Reparaturen (tropfender Wasserhahn, abgefallener Griff einer Schublade etc.)
- Unterstützung in Haus und Garten (Vorhänge aufhängen, Glühbirnen wechseln etc.)
- Geselligkeit (gemeinsame Spaziergänge, Kaffee trinken etc.).
- Technikhilfe (Probleme mit dem Laptop, Einstellen der Fernsehprogramme etc.)

Entlastung von Angehörigen
Angehörige, Freunde und nahestehende Menschen haben ebenso die Möglichkeit die App hilver zu nutzen und für einen Anderen, natürlich mit dessen Einverständnis, Hilfe anzufragen. Laden Sie einfach die hilver App auf ihr Smartphone und melden sich als Angehöriger an. Danach können Sie Hilfsanfragen für Ihre Eltern/Mutter/Vater/Freund stellen.

Helfer werden
Wir freuen uns auch weiterhin über alle, die als Helfer in unserer Gemeinde kleine Hilfen anbieten möchten. Ohne Verpfli htung, so wie es in den eigenen Zeitrahmen passt, genau das ist der Vorteil unserer Hilfevermittlung über die hilver App. Jede Stunde, die Sie einem anderen schenken, ist unglaublich wertvoll.

Probieren Sie es aus. Sie sind völlig frei, wann, in welchem Bereich und wie oft Sie sich engagieren wollen. Einfach die App im App Store herunterladen und sich registrieren. Nach einem kurzen persönlichen Gespräch im Rathaus können Sie einzelne Hilfsanfragen annehmen. Machen Sie die tolle Erfahrung, dass Helfen glücklich macht.

Fragen zu Leistungen oder allgemein zu unserer Hilfevermittlung hilver? Sie können uns gerne per E-Mail oder telefonisch kontaktieren
gaby.walter@hilver.de
Weitere Informationen finden Sie unter www.hilver.de

Foto-Archiv & Computer-Treff

Termine
An den folgenden Terminen sind wir in der Kita am Brüchelwald (Am Tellplatzweg 5 - Seiteneingang) im ersten Obergeschoss, von 9:00 bis 12:00 Uhr, für Sie da (wir bitten um eine vorherige terminliche Abstimmung):

- Mittwoch, 23. September 2026
- Mittwoch, 7. Oktober 2026
- Mittwoch, 21. Oktober 2026
- Mittwoch, 4. November 2026
- Mittwoch, 18. November 2026
- Mittwoch, 2. Dezember 2026
- Mittwoch, 16. Dezember 2026

Bei Computer-, Handy- oder Tablet-Problemen können Sie jederzeit zu den o. g. Termine bei uns vorbeikommen. Wir werden dann versuchen, Ihnen weiterzuhelfen.

Ansprechpartner
Manfred Crocoll und Heinz Lorenz
(E-Mail: m.crocoll@fotoarchiv-oe.de, Telefon 07222 4019495).

Internet
Im Internet finden Sie uns unter www.fotoarchiv-oe.de.

Deutsches Rotes Kreuz

Einladung zur Mitgliederversammlung
Wir möchten alle Mitglieder herzlich zu unserer Mitgliederversammlung am Donnerstag, 15. Oktober 2026, um 19.00 Uhr in der Kita am Brüchelwald, Am Tellplatz 5 in Ötigheim einladen.

Tagesordnung
1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Blutspenderehrung
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Bericht der Bereitschaftsleitung
6. Bericht der Sozialarbeit
7. Bericht des JRK
8. Bericht des Schatzmeisters
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Neuwahlen
11. Entlastung der Vorstandschaft
12. Grußworte
13. Verschiedenes

Anträge auf Änderung zur Tagesordnung sind rechtzeitig beim 1. Vorsitzenden Carmelo Calabrese, (E-Mail: carmelo.calabrese@drk-oetigheim.de) einzureichen.

Volksschauspiele Ötigheim 2026 - Gemeinsam für Ihre Sicherheit!
Mit dem Ende der Spielsaison blicken wir auf 35 sanitätsdienstlich abgesicherte Veranstaltungen auf Deutschlands größter Freilichtbühne zurück. Während dieser Zeit leisteten unsere Einsatzkräfte 205 medizinische Hilfeleistungen - deutlich mehr als in den vergangenen Jahren. Insbesondere die extremen Wetterverhältnisse mit hohen Temperaturen führten zu einem erhöhten Einsatzaufkommen.

Zusätzlich unterstützten wir bei jeder Aufführung bis zu 25 Besucherinnen und Besucher im Rollstuhl, die den Anstieg zum Theatergelände nicht selbstständig bewältigen konnten.

Insgesamt wurden knapp 1154 Helferstunden ehrenamtlich durch die Helferinnen und Helfer des DRK-Ortsvereins Ötigheim mit Unterstützung der umliegenden Ortsvereine geleistet.

Für jede Vorstellung waren mindestens sechs Einsatzkräfte, darunter eine Einsatzleitung Sanitätsdienst sowie mindestens ein Arzt im Einsatz. Bei den teils extremen Wetterlagen, insbesondere der großer Hitzewelle, wurde die Besetzung auf bis zu zehn Einsatzkräfte und zwei Ärzte aufgestockt.

Um jederzeit optimal vorbereitet zu sein, standen unter anderem verschiedene Notfall- und Sanitätsrucksäcke, ein EKG, Sauerstoff, ein AED, ein Erstversorgungspaneel, umfangreiche Medikamente, Material für MANV- und Betreuungslagen, eine Kindernotfalltasche sowie eine Hygienetasche für mögliche Infektionslagen bereit.

Ein besonderes Highlight war in diesem Jahr der Besuch der BNN, die unsere Arbeit in einem Zeitungsartikel vorgestellt hat.

Bedanken möchten wir uns herzlich bei den Volksschauspielen Ötigheim für den Einbau einer Split-Klimaanlage in unserem Sanitätsbereich - eine große Erleichterung für Patienten und Einsatzkräfte an den heißen Sommertagen.

Unser herzlicher Dank gilt außerdem den umliegenden DRK-Ortsvereinen - insbesondere dem DRK OV Plittersdorf, DRK OV Bietigheim/Elchesheim-Illingen, DRK OV Gernsbach, DRK OV Muggensturm und DRK OV Rastatt - für die personelle Unterstützung. Ebenso bedanken wir uns beim Rettungsdienst Mittelbaden, der Leitstelle Mittelbaden und bei der Feuerwehr Ötigheim für die stets hervorragende Zusammenarbeit sowie bei den Volksschauspielen Ötigheim für das jahrelang entgegengebrachte Vertrauen.

Es hat uns auch in diesem Jahr wieder große Freude bereitet, die medizinische Sicherheit von insgesamt 81.000 Besucherinnen und Besuchern sicherzustellen.

Wir freuen uns schon auf die Spielsaison 2027!

Falls du Lust auf Ehrenamt beim DRK-Ortsverein Ötigheim bekommen hast, schreib uns gerne eine E-Mail. Wir freuen uns auf dich!

Du möchtest unsere ehrenamtliche Arbeit, auch in der Notfallhilfe, dem Katastrophenschutz und der Jugendarbeit unterstützen?

Dann freuen wir uns über eine Spende auf folgendes Konto:

Volksbank Pur eG

DE51 6619 0000 0066 6799 00
DRK Ortsverein Ötigheim

Feuerwehrfreunde

Am Samstag, 12.09.2026, haben sich unsere Mitglieder Jasmin und Daniel das Ja-Wort gegeben.

Wir wünschen euch von Herzen für eure gemeinsame Zukunft alles Gute, viel Glück, Liebe und unvergessliche gemeinsame Momente! Möge euer gemeinsamer Weg stets von Freude, Vertrauen und ganz viel Liebe begleitet sein.



Musikverein

Mario Ströhm beendet nach 13 Jahren sein Dirigat beim MV Ötigheim

Mario hat 2013 das Hauptorchester des Musikvereins übernommen und seither als Dirigent geleitet. In dieser Zeit hat er kontinuierlich das musikalische Niveau weiterentwickelt und konnte beachtliche Konzerterfolge mit uns feiern. Wenn man als Musiker aus den eigenen Reihen kommt und danach als Dirigent vor dem Orchester steht, ist das am Anfang nicht leicht. Aber es hat von Beginn an sehr gut funktioniert und harmoniert. Leider ist es Ihm nun aus privaten und persönlichen sowie zeitlichen Gründen nicht mehr möglich, den Musikverein Ötigheim und das Polizeimusikkorps Karlruhe zeitgleich zu leiten.

Daher wird er das Dirigat beim Musikverein beenden und nur noch das Polizeimusikkorps Karlsruhe leiten.

Beim unserem Badischen Oktoberfest am 10. Oktober wird Mario Ströhm zum letzten Mal beim Musikverein zum Taktstock greifen und seinen Abschied gebührend mit uns feiern.

Er hat aber schon angedeutet, dass er dem Musikverein treu bleibt und nach gegebener Zeit als Musiker zurückkehren möchte.
Der Musikverein Ötigheim wünscht Ihm für die Zukunft alles Gute.

Auftritt Musikverein Steinmauern



Am vergangen Sonntag feierte der Musikverein Steinmauern sein 75-jähriges Bestehen. Bei unserem Auftritt sorgten wir mit unseren altbekannten Märschen und Polkas sowie unseren neuen Stücken wie Schlager-Medley, Viva la Vida oder So schön ist Blasmusik für gute Stimmung bei Jung und Alt.

Herzlichen Glückwunsch an unsere Nachbarn zu 75 Jahren Musikverein.

Probe Hauptorchester
- Fr., 18.09., 20:00 Uhr, Alte Schule

Weitere Termine
- Sa., 19.09., 11:00 Uhr, Auftritt Einweihung neues Feuerwehrgerätehaus, 10:50 Uhr spielfertig in Uniform
- Sa., 03.10., 17:30 Uhr, Auftritt MV Nesselried, Kleiderordnung: weißes Polo (ggf. Fleece)
- Sa., 10.10., 19:00 Uhr, Badisches Oktoberfest , spielfertig um 16:00 Uhr in Tracht

Auftritt Nesselried
Am Samstag, 03. Oktober spielt der Musikverein in Nesselried. Wir haben einen Bus organisiert. Abfahrt an der Alten Schule um 16:00 Uhr, Rückfahrt in Nesselried um 22:30 Uhr. Bei Interesse bitte die Teilnehmerzahl an unsere Musikervorstände Rebecca, Theresia oder Marco.

Freunde und Gönner sind auch herzlich eingeladen uns nach Nesselried zu begleiten.

Reservierung für das Badische Oktoberfest 2026 - freie Tische verfügbar
Am Samstag, 10. Oktober, um 19:00 Uhr finde das Badische Oktoberfest des Musikvereins in der Mehrzweckhalle in Ötigheim statt. Wir freuen uns wieder auf viele Fans und sind sicher, dass es wieder ein unterhaltsames und stimmungsvolles Oktoberfest wird. Für Reservierungen bitte das Formular ausfüllen und sichert euch euren Tisch. Ein Tisch mit sechs Plätzen kostet 150 € inkl. großem Vesperbrett. In den nächsten zwei Wochen folgt eine weitere E-Mail, an die bereits angemeldeten Personen mit der Information zur Bezahlung. Die Reservierung erfolgt nach Auftragseingang, sollten alle Tische reserviert sein, wird es eine Warteliste geben.

Das Formular zur Anmeldung finde ihr unter:
https://musikverein-oetigheim.de/oktoberfest-anmeldung/

HITmach-Duell Gemeinde Ötigheim
Der Musikverein möchte die Gemeinde Ötigheim beim HITmach-Duell am Donnerstag, 15. Oktober mit einer musikalischen Aktion ab 17:00 Uhr unterstützen. Weitere Informationen folgen.

Narrenzunft Etjer Mühlenjockel

Vereinsausflug am Samstag, 17. Oktober nach Tübingen
Liebe Vereinsmitglieder,
wir möchten euch alle am 17. Oktober 2026 zu unserem Vereinsausflug nach Tübingen herzlich einladen - natürlich sind auch eure PartnerInnen sowie eure Familie herzlich eingeladen! Wir freuen uns schon sehr auf einen schönen, gemeinsamen Tag mit euch! Hier die wichtigsten Informationen zu unserem Ausflug

9:30 Uhr - Treffpunkt am GSH
Wir treffen uns um 9:30 Uhr, damit wir pünktlich um 9:45 Uhr gemeinsam nach Tübingen starten können. Unterwegs ist eine Buspause mit einem Vesper bzw. Frühstück eingeplant, sodass wir gestärkt in den Tag starten.

13:00 Uhr - Stadtführung in Tübingen
In Tübingen erwartet uns um 13:00 Uhr eine Stadtführung. Ihr könnt zwischen zwei verschiedenen Führungen wählen:
=› Tübingen im Mittelalter oder
=› Unheimliches Tübingen (ab 14 J.)
Bitte teilt uns im Vorfeld eure Wahl mit!
Anschließend Zeit für einen Stadtbummel, Kaffee, ...

Ca. 18:00 Uhr - Abendessen
Am Abend fahren wir mit dem Bus zum Hofgut Schwärzloch bei Tübingen, wo wir den Tag gemeinsam ausklingen lassen.
21:00 Uhr - Rückfahrt

Anmeldung
Anmelden könnt ihr euch ab sofort unter zunftmeister@muehlenjockel.de (oder sprecht uns einfach an!). Bitte gebt bei der Anmeldung an, für welche der beiden Stadtführungen ihr euch entscheidet und mit wie vielen Personen ihr teilnehmen werdet.
Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Ausflug mit euch!

Nächster Narrensprung am Sonntag, 31. Januar 2027
Schon jetzt möchten wir darauf hinweisen, dass unser nächster großer Narrensprung am Sonntag, den 31. Januar 2027 stattfinde . Auch in der kommenden Saison werden ca. 80 Narrenzünfte und Guggenmusiken durch den Etjer Ortkern ziehen und die Straßen in ein buntes närreniges Treiben verwandeln. Der Tag beginnt wie immer mir einer Narrenmesse in der Pfarrkirche St. Michael. Anschließend öffnet unser Narrendorf, wo ihr euch mit köstlichen Speisen und Getränken stärken könnt, bevor die Narren mit ihren beeindruckenden Kostümen, mitreißenden Rhythmen und guter Laune die Straßen zum Beben bringen.

Wir freuen uns über jeden, der uns unterstützen möchte - egal ob als Sponsor, an den Kassenstellen oder an anderen Einsatzorten. Jede helfende Hand ist herzlich willkommen - denn nur gemeinsam machen wir unseren Narrensprung wieder zu einem tollen, traditionellen Event!

Du hast Lust, bei uns zu schnuppern oder Mitglied zu werden?
Dann melde dich bei uns und schon bist du in der nächsten Saison dabei. Nähere Infos find st du auf unserer Internetseite www.muehlenjockel.de oder sprich uns einfach persönlich an! Natürlich gibt es auch die Möglichkeit, probeweise eine Häs auszuleihen und an einzelnen Umzügen als Gast mitzulaufen. Nach rechtzeitiger Rücksprache mit uns (persönlich oder auch per E-Mail) wird unsere Häswartin (Betina Harlacher) alles Notwendige für dich reservieren.

Mandolinen- und Gitarrenorchester 1924

Concerti, escursioni, spiagia e mare
Nach zwei hervorragenden Kirchenkonzerten und großem Applaus der Zuhörer konnten wir uns dienstags zupfmusikalisch etwas erholen. Viele nutzen die freie Zeit, bei strahlendem Sonnenschein gemeinsam mit den Teilnehmern der Partnerschaftsreise der Gemeinde nach Pesaro zu fahren. Dort besichtigten wir mit Führung die Villa Caprile, eine barocke Palastanlage mit dem wunderschönen, in Terrassen angelegten Garten. Interessant waren die funktionierenden historischen Wasserspiele, die besonders unseren jungen Teilnehmern sehr viel Spaß bereitet haben. Nachmittags konnten sich unsere mitgereisten Jugendlichen mit einer Banana-Boot-Fahrt vergnügen, während die Erwachsenen durch die Gassen und Shops schlenderten, leckeres Eis genossen oder sich am Strand und im Meer erholten.

Am Mittwoch schlossen sich einige von uns an den Gemeindeausflug zum Parco Naturale del San Bartolo an. Der Wanderweg führte über Gabicce Monte zum Fischerdorf Vallugola. Wer nicht ganz so gut zu Fuß war, fuhr mit dem Trenino nach Gabicce Monte und besichtigte dort das kleine historische Dörfchen. Für die Jugend reservierte die Gemeinde die Go-Kart-Bahn.



Am Spätnachmittag fuhren alle Gabicce Mare-Teilnehmer zur Hazienda Villa i Tramonti, einer ehemaligen Straußenfarm, mit ihrem wunderschönen Landhaus, großflä higen Gärten und jahrhundertealten Olivenbäumen. Nach dem Sektempfang eröffnete das Tournee-Orchester unter der einfühlsamen Leitung von Pavel Khlopovskiy den gemütlichen Abend mit Kassiopeia und dem Neapolitanischen Ständchen, bevor das Vorspeisenbuffet mit italienischen Leckereien eröffnet wurde. Nach dem zweiten Gang untermalte ein kleines Ensemble die Dankesreden der Gemeinde und der Comune Gabicce Mare. Vor dem Dolce und der anschließenden Fahrt zum Hotel spielte noch einmal das Tournee-Orchester das besonders von unseren italienischen Freunden geliebte Stück La vita è bella, El Choclo und La Partida.



Um Mitternacht gratulierten die Musiker mit einem Ständchen und dem in Ötigheim bekannten Haustock einem Vereinsmitglied zum Geburtstag und ließen die gelungene Konzertreise mit einem Gläschen Sekt und netten Gesprächen ausklingen.

Am Donnerstagmorgen hieß es Koffer packen, frühstücken, Bus beladen und Heimfahrt antreten. Da das Wetter schon am Vorabend umschlug und statt Sonnenschein Regenwolken am Himmel standen, fie uns der Abschied nicht ganz so schwer.

Im Bus war man sich einig, dass die Konzertreise nicht nur ein großer musikalischer Erfolg war, sondern auch die Gemeinschaft innerhalb des Vereines untermauerte. Marius Göhringer dankte noch einmal allen Teilnehmern, auch den Jugendlichen, die sich vorbildlich zeigten und ganz besonders der Organisatorin Daniela Bauer, welche die Reise bis ins Kleinste plante und organisierte. Zum Schluss erinnerte Marius noch an das Vereinsfest in der Grillhütte am nächsten Samstag. Herzliche Einladung!

Einladung zum Vereinsfest
Alle Vereinsmitglieder, die Vereinsjugend und insbesondere die Tellplatzhelfer sind zum diesjährigen Vereinsfest am Samstag, 19. September, ab 18 Uhr in die Grillhütte eingeladen. Für Essen und Getränke ist gesorgt. Wer mag, kann zum Buffet gerne einen Salat, Kuchen oder ein Dessert beisteuern.

Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein im Kreis der Vereinsfamilie.

Freie Kurs-Plätze für Musikalische Früherziehung
Die neuen Kurse in Musikalischer Früherziehung finden für die 4- bis 5-jährigen Kinder mittwochs um 15 Uhr in der Alten Schule im Raum 1 statt.

Der Kurs der 5- bis 6-jährigen Kinder beginnt um 16 Uhr.

In spielerischer Weise machen die Kinder Musik mit einfachen Instrumenten, bewegen sich zur Musik und singen fröhliche Lieder, musikalisch begleitet durch Gitarre, Mandoline oder Musik aus der Box.

Es gibt noch freie Plätze. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei unserer MFE-Lehrkraft Ruth Becker unter der E-Mail-Adresse: Ruth-Becker@gmx.de und sichern Sie Ihrem Kind einen Platz.

Weitere Infos zur Lehrkraft und zur Ausbildung in unserem Verein, sowie unseren vielfältigen Vereinsaktivitäten und Jugendaktionen, finden Sie auf unserer Homepage unter: www.mgo-oetigheim.de.

Termine

17.09.2026	JO - 1. Probe nach der Sommerpause
17.09.2026	HO - 1. Probe nach der Sommerpause
19.09.2026	18 Uhr Vereinsfest in der Grillhütte
23.09.2026	FZO - 1. Probe nach der Sommerpause
17. - 18.10.2026	Probenwochenende BZO
23. - 25.10.2026	Hüttenwochenende der Jugend
25. - 31.10.2026	Kammermusiklehrgang
08.11.2026	FZO - Auftritt in Auenheim
22.11.2026	FZO - Gedenkgottesdienst
22.11,2026	Vorspielnachmittag der Jugend
12.12.2026	Adventsfeier

Künstlerkreis Ötigheim

Nordsee-Gemälde und originelle Fotoeffekte

Blumen, Nordsee, Natur und Sehenswürdigkeiten aus der Region, das sind die vorherrschenden Bildmotive der beiden Ötigheimer Ulrike Weßbecher und Rainer Behringer. Die beiden verbindet eine langjährige Freundschaft. Und deshalb präsentieren sie zurzeit gemeinsam in Rastatt unter dem Titel „Fotografien und Bildwelten“ eine Auswahl ihrer Werke. Beide freuen sich über lebhaftes Publikumsinteresse. Bereits zur Vernissage am 4. September in den neuen Räumen der Galerie KunstRAum in der Herrenstraße 5 in Rastatt kamen rund 70 Besucherinnen und Besucher.



Lebhaftes Besucherinteresse: Zur Vernissage der Ausstellung von Ulrike Weßbecher und Rainer Behringer in Rastatt kamen rund 70 Gäste. Fotos: KKÖ/ch

Für Ulrike Weßbecher, die seit knapp einem Jahr auch Mitglied im Künstlerkreis Ötigheim (KKÖ) ist, ist es ihre allererste Ausstellung. „Ich habe mich lange nicht getraut“, gesteht die 56-Jährige, obwohl sie nach eigenen Worten bereits seit ihrer Jugend malt. Umso überraschter sind sie und Rainer Behringer über die beachtliche Resonanz. „Es ist schön, dass so viele Leute das Gespräch mit uns suchen“, strahlt der 66-jährige gebürtige Ettlinger. Anknüpfungspunkte bieten die Bilder genug. So wird Ulrike Weßbecher immer wieder auf die Farben, Stimmungen und das wechselnde Licht in ihren Gemälden angesprochen: Blicke aufs Meer, Wolken, Himmel, ein Leuchtturm. Seit ihrem 16. Lebensjahr malt sie mit Ölfarben und ist der Malerei auch während ihrer Berufstätigkeit als Lehrerin treu geblieben. Inzwischen hat sie auch die Acrylfarben für sich entdeckt und experimentiert mit Aquarell. Aber weiterhin gilt für sie: „Ölmalerei, das ist meins.“



Gemeinsame Ausstellung: Rainer Behringer und Ulrike Weßbecher zeigen bis 29. September in der Galerie KunstRAum „Fotografien und Bildwelten“.

Derweil wird Rainer Behringer nicht müde, wissbegierigen Besuchern die Entstehung seiner mal mit Schmirgelpapier, mal mit Kaffee, Zucker, Wachs oder anderen Materialien verfremdeten Fotos zu erklären. Ideen für seine Motive und ihre Bearbeitung, darunter Ötigheimer Ansichten, das Schloss Favorite und Nachtaufnahmen vom Rastatter Schloss, kommen dem Rentner unter anderem beim Wandern, wie er sagt. Grundsätzlich sei kein Material vor ihm sicher, lässt er durchblicken. „Ich habe sogar schon mit Gras und Schuhcreme gearbeitet.“ Immer mit dem Ziel, außergewöhnliche Effekte zu erzielen.

Das Besondere dabei: Seine Bilderrahmen baut er selbst, abgestimmt auf die jeweilige Bildatmosphäre, mal eher düster, mal rustikal, aber immer einzigartig.

Auf einem Tisch in der Raummitte finden sich Kleinformate von beiden Ausstellern zum günstigen Preis. Darunter als besonderer Gag und Hingucker: drei „auf alt getrimmte“ Fischkonservendosen mit kleinen Fotos von Rainer Behringer.

Die Ausstellung ist noch bis 29. September zu sehen, und zwar freitags von 16 bis 20 Uhr, samstags von 10 bis 14 Uhr und sonntags von 15 bis 17 Uhr. Der Eintritt ist frei. Beide Künstler sind zu den genannten Zeiten anwesend und freuen sich auf anregende Gespräche.

Nächste KKÖ-Termine

Jeden Freitag, 14.30 - 17.30 Uhr: offene Malwerkstatt in der Hofgalerie, Hildastraße 10.
Der KKÖ ist offen für alle Interessierten.

Weitere Informationen unter www.kuenstlerkreis-oetigheim.de
Kontakt: kk.oe@web.de

Männergesangverein

StimmKultur Ötigheim
Erstmals Kinderstimmen bei der Stimmkultur



Jetzt geht es endlich los! Am Mittwoch, den 23. September 2026, starten die neuen Kinderchöre der Stimmkultur Ötigheim mit ihrer ersten Chorprobe.

GoldKehlchen - für Kinder von 5 - 9 Jahre, 16:00 - 16:45 Uhr

YoungVoices - für Kinder von 10 - 14 Jahren, 17:00 - 18:00 Uhr

Geprobt wird im Saal 5/6 des Gemeindehauses „Alte Schule“ Ötigheim. Unter der Leitung von Dorothea Hörz stehen gemeinsames Singen, Bewegung, Rhythmik und natürlich ganz viel Spaß an der Musik auf dem Programm.

Und das Beste: Alle Kinder sind willkommen - auch aus Bietigheim, Steinmauern, Muggensturm und Umgebung!

Wir freuen uns schon riesig auf den Start und darauf, wenn im September endlich viele Kinderstimmen erklingen!

Interesse oder Fragen?
Anmeldung und weitere Informationen unter:
Kinderchor@stimmkultur.org

SilberKlang

Wir proben am Mo., 21.09.26, um 14.30 Uhr im GSH. Bitte kommt recht zahlreich, da unser Besuch im Ötigheimer Curatio am 28.09.26 ansteht. Wir freuen uns sehr darauf, unseren älteren Mitbürgern diese fröhliche Abwechslung zu schenken.

BelleAmie und MännerStimmen
Am Do., 17.09., ist wieder Chorprobe im Raum 5/6 in der Alten Schule. BelleAmie trifft sich, um 18 Uhr, und die MännerStimmen, um 19.45 Uhr.

BelleAmie im Trainingsmodus für den Badischen Chorwettbewerb!
Bereits 2025 haben wir uns entschieden: Wir stellen uns der Herausforderung und nehmen am Badischen Chorwettbewerb teil!

Nun sind wir auf der Zielgeraden und feilen kräftig an unseren Stücken.

Ein wichtiger Baustein auf dem Weg dorthin war am vergangenen Samstag unsere Stimmbildung mit Julia Obert. Getrennt nach Stimmen haben wir an Klang, Technik und Ausdruck gearbeitet - intensiv, motivierend und mit ganz viel Spaß.

Die Vorfreude steigt, die Spannung auch. Wir geben alles!

Termine
Do., 10.09., 18.00 Uhr, Chorprobe BelleAmie
in der Alten Schule, Raum 5/6

Do., 10.09., 19:45 Uhr, Chorprobe MännerStimmen
in der Alten Schule, Raum 5/6

Mo., 14.09., 14.30 Uhr, Chorprobe SilberKlang
im Geschwister-Scholl-Haus

Do., 24.09., BelleAmie und MännerStimmen proben
im Casino auf dem Tellplatz

Mo., 28.09., 15.00 - 16.00 Uhr, SilberKlang singt
im Seniorenzentrum Ötigheim

So., 11.10., 14.00 Uhr, Ehrungstag Mittelbadischer Sängerkreis

So., 18.10., 10.00 - 13.00 Uhr BelleAmie, Wettbewerb in Bühl

So., 15.11., 15.30 Uhr, Ehrungsmatineé mit SilberKlang und MännerStimmen

Gesangverein Liederkranz

Die Sommerpause geht so langsam zu Ende
Die Erholungszeit ist zu Ende, wir dürfen uns wieder aufs Singen freuen.

Der Männerchor beginnt mit den Proben am Dienstag, 22. September zur gewohnten Zeit um 18:00 Uhr im Gemeindehaus „Alte Schule“. Wir wünschen uns, dass alle wieder gesund zu den Proben kommen können und gespannt auf die vor uns liegenden Aufgaben sind. Die nächste Aufgabe ist das Weinfest in Muggensturm beim MGV.

Der Seniorenchor beendet ebenfalls seine Chorferien und beginnt wieder am Donnertag, 24. September, um 18:00 Uhr.

Bei Good Vibrations ist der Probenstart anvisiert auf Donnerstag, 8. Oktober. Alle Sängerinnen und Sänger freuen sich darauf.

Bis zu den angegebenen Terminen wünschen wir allen Sängerinnen und Sängern und allen anderen Mitgliedern noch schöne sonnige Herbsttage.

Termine
Di., 22.09., 18:00 Uhr - Beginn der Männerchorproben
Do., 24.09., 18:00 Uhr - Beginn der Seniorenchorproben

Vorschau
Do., 08.10., 20:00 Uhr - Good Vibrations;
voraussichtl. Probenbeginn

So., 11.10., 11:00 Uhr - Männerchor;
Weinfest beim MGV Muggensturm

So., 11.10., 14:00 Uhr - Zentrale Ehrung des MSK in Sinzheim

Volksschauspiele

Theaterferien
Von 31. August bis einschließlich 25. September 2026 haben wir Theaterferien. In dieser Zeit sind unser Ticketservice und unsere Geschäftsstelle nicht besetzt. Ab 28. September sind wir wieder wie gewohnt für Sie erreichbar.

TGÖ - Abteilung Leichtathletik

Groß und Klein eingeladen zum 49. Herbstlauf der TG Ötigheim am 26.September - erneut „Start frei“
Unser Laufereignis beginnt ab 14 Uhr. Kinder bis 11 Jahre können sich je nach Alter bei den beliebten Stadionrunden über 400, 600 und 800 Meter testen. Nach dem Lauf werden alle mit einer Medaille belohnt. Die Platzierten erhalten noch zusätzliche Sachpreise. Die TGÖ freut sich über besonders viele Kinder und Schüler aus Ötigheim

Alle Laufbegeisterten Jugendlichen und Erwachsenen gehen um 14:45 Uhr auf die Strecke. Nach dem Start im Stadion geht es auf ebener schneller Strecke durch den Wald, vorbei am Gelände der Volksschauspiele. Der Lauf endet entweder nach einer Runde und 5 Kilometern oder nach zwei Runden und 10 Kilometern wieder im Stadion. Die Strecke bietet viel Natur und ist auch amtlich vermessen. Für alle Zeitschnellsten jeder Altersklasse gibt es einen Sachpreis.

„Start frei“ heißt, es fallen keine Startgebühren an.

Interessierte melden sich bitte online unter www.tgoetigheim.de an. Auch Nachmeldungen sind noch ganz unkompliziert bis eine halbe Stunde vor dem Start möglich.

Für das leibliche Wohl, ist bestens gesorgt. Alle Ötigheimer sind herzlich eingeladen vorbeizuschauen!

Außerdem gibt es auch ein Trainingsangebot für alle die sich vorbereiten wollen: Kinder können freitags um 16 Uhr (Vorbereitung auf 400,600 m) und Jugendliche freitags um 17:30 Uhr an einem Vorbereitungstraining im Stadion teilnehmen. Erwachsene treffen sich mittwochs um 18 Uhr an der Brüchelwaldhalle. Bei Interesse einfach kommen!

Weitere Informationen auf der og.
Homepage oder bei Hans-Martin Kalkbrenner, Tel.07222/29400.

Noch eine Bitte an alle Vereinsmitglieder
Wir freuen uns über jede Kuchenspende. Sie kann am Samstag, 26.09., in der Brüchelwaldhalle abgegeben werden.



Fußballverein

Herren 1
FV Ötigheim zeigt Moral und erkämpft sich ein 2:2 in Rust
Am 5. Spieltag der Landesliga hat sich der FV Ötigheim beim SV Rust nach einer starken Aufholjagd ein verdientes 2:2-Unentschieden erkämpft. Dabei bewiesen die Ötigheimer nach einem schwierigen Start große Moral und belohnten sich am Ende mit einem wichtigen Punkt.

Zu Beginn der Partie kam der FV Ötigheim überhaupt nicht ins Spiel. Rust übernahm die Kontrolle und ging bereits in der 11. Minute mit 1:0 in Führung. Anschließend fanden die Gäste jedoch immer besser in die Begegnung. Bis zur Halbzeit entwickelte sich ein relativ ausgeglichenes Spiel, in dem Ötigheim zunehmend mehr Sicherheit gewann.

Nach dem Seitenwechsel kamen die Ötigheimer dann stark aus der Kabine und setzten Rust mit einer ersten Drangphase unter Druck. Ausgerechnet in dieser guten Phase fie jedoch das 2:0 für die Gastgeber. Ötigheim verteidigte in dieser Situation erneut zu passiv und wurde dafür bestraft.

Doch die Mannschaft ließ sich davon nicht entmutigen und zeigte eine starke Reaktion. Ötigheim blieb dran, gewann nun immer mehr Spielanteile und wurde schließlich belohnt. Marius Herrmann staubte zum 2:1 ab, nachdem Rico Olajos zum Abschluss gekommen war und der Rust-Torhüter den Ball nur abprallen lassen konnte. Kurz darauf hatte Rust die Chance zur Vorentscheidung, vergab jedoch einen Elfmeter.

In der Schlussphase machte der FV weiter Druck und kam verdient zum Ausgleich. Nach einem gut ausgespielten Angriff wurde der Ball fla h ins Zentrum gespielt, wo Marc Kleinkopf aus rund elf Metern zum 2:2 einschob.

Am Ende geht das Unentschieden aufgrund der starken Moral und der zweiten Halbzeit der Ötigheimer absolut in Ordnung.

Das nächste Spiel finde am Sonntag, den 20.09.2026, gegen den SV Oberwolfach statt. Anspiel in Ötigheim ist um 15:00 Uhr. An diesem Wochenende gibt es auch den ersten „Doppelspieltag“. Denn bereits um 13:00 Uhr trifft der FV Ötigheim 2 auf den SV Niederbühl/Donau.

Herren 2
Spielbericht: FV Iffezheim - FV Ötigheim 6:0 (1:0)
Nach dem Heimsieg gegen Baden-Baden stand für die zweite Mannschaft des FV Ötigheim am 5. Spieltag der Kreisliga A das Auswärtsspiel beim FV Iffezheim auf dem Programm.

Der FVÖ erwischte einen guten Start und konnte in den ersten 15 Minuten einige vielversprechende Akzente setzen. Trotz der ordentlichen Anfangsphase waren es jedoch die Gastgeber, die ihre erste große Torchance konsequent nutzten und in der 15. Minute mit 1:0 in Führung gingen.

Auch nach dem Rückstand blieb die Zweite im Spiel und erarbeitete sich vor der Pause weitere Möglichkeiten zum Ausgleich. Die Chancen blieben jedoch ungenutzt, sodass es mit einem knappen 1:0 für Iffezheim in die Halbzeit ging.

Nach dem Seitenwechsel kam die zweite Mannschaft erneut gut aus der Kabine und übernahm zunächst die Spielkontrolle. Die starke Phase konnte jedoch nicht mit dem verdienten Ausgleich belohnt werden. Stattdessen schlug Iffezheim eiskalt zu und erhöhte innerhalb von zehn Minuten mit drei Treffern auf 4:0.

Mit der offensiveren Ausrichtung des FVÖ eröffneten sich den Hausherren anschließend weitere Räume für Konter.

In der Schlussphase nutzte Iffezheim diese Möglichkeiten konsequent und schraubte das Ergebnis in den letzten zehn Minuten noch auf 6:0.

Ein bitteres Resultat für den FVÖ, das am Ende deutlicher ausfiel, als es der Spielverlauf über weite Strecken vermuten ließ. Nun gilt es, die richtigen Schlüsse aus der Niederlage zu ziehen und den Blick nach vorne zu richten.

Das nächste Spiel steht bereits am Donnerstag an, wenn der FV Ötigheim II um 19:00 Uhr den FV Plittersdorf zum Heimspiel empfängt.

Damen
Gelungener Auftakt in die Landesliga
Am Sonntag, 13. September, stand für die FVÖ-Damen das erste Punktspiel der Saison an. Im historischen ersten Landesliga-Spiel der FVÖ-Damen empfi g die Mannschaft um 16 Uhr die SG Au-Wittnau in Ötigheim. Mit einem 2:0-Erfolg sicherte sich das Team gleichzeitig die ersten drei Punkte in der neuen Spielklasse.

Die Partie begann perfekt für die Gastgeberinnen. Bereits in der 3. Minute brachte Noémie Trieloff den FVÖ mit einem direkt verwandelten Freistoß mit 1:0 in Führung. Der Ball schlug dabei perfekt unter der Latte ein. Auch im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit hatte die Heimmannschaft das Spiel in der Hand. Mit schönen Spielzügen, viel Ballbesitz und großem Einsatz erspielten sich die FVÖ-Damen zahlreiche gute Möglichkeiten, konnten die Führung jedoch zunächst nicht weiter ausbauen.

Gleichzeitig stand die Defensive kompakt und aufmerksam und unterband die Offensivaktionen der Gäste bereits im Ansatz, sodass die SG Au-Wittnau kaum gefährlich vor das Tor kam.

Eine der wenigen Chancen der Gäste ergab sich Mitte der ersten Halbzeit nach einem Freistoß, den Torhüterin Helen Alles souverän parierte.

Auch nach dem Seitenwechsel knüpfte die Mannschaft an die gute Leistung an und blieb weiterhin spielbestimmend. Immer wieder wurden gute Torchancen herausgespielt, doch der Ball wollte zunächst nicht ein zweites Mal ins Tor. Erst in der 90. Minute fie die endgültige Entscheidung: Melissa Gratza setzte sich im Laufduell auf der rechten Außenbahn durch und spielte den Ball in die Mitte. Valentina Primorac scheiterte zunächst, brachte den Ball im zweiten Versuch jedoch über die Linie und sorgte damit für das 2:0.

Damit feierten die FVÖ-Damen einen verdienten 2:0-Heimsieg und konnten sich über die ersten drei Punkte in der neuen Spielklasse freuen. Mit einer starken spielerischen und kämpferischen Leistung gelang somit ein erfolgreicher Start in die Landesliga.

Am Samstag, 26. September, steht das nächste Punktspiel an. Um 18 Uhr empfangen die FVÖ-Damen den TSV. Alem. Freiburg-Zähringen 2 auf dem Sportplatz in Ötigheim und freuen sich über zahlreiche Unterstützung.

Vereinsspielplan
Donnerstag, 17.09.2026
Herren 2: FV Ötigheim 2 - FV Plittersdorf,
19:00 Uhr (Kreisliga A)

Freitag, 18.09.2026
C-Jugend: SG Ötigheim - FV Iffezheim,
18:30 Uhr (Kreisliga A)

A-Jugend: SG Plittersdorf - SG Vimbuch,
19:00 Uhr (Bezirksliga)

Samstag, 19.09.2026
B-Jugend: SG Steinmauern - Offenburg FV 2,
12:00 Uhr (Landesliga)

Sonntag, 20.09.2026
B-Jugend 2: SV Sinzheim 2 - SG Steinmauern 2,
11:00 Uhr (Bezirksliga)

Herren 2: FV Ötigheim 2 - SV Niederbühl / Donau,
13:00 Uhr (Kreisliga A)
Herren 1: FV Ötigheim 1 - SV Oberwolfach,
15:00 Uhr (Landesliga)

Alle Spielpläne, Ergebnisse und weitere Informationen des FVÖ (Herren, Damen und Jugend) finden Sie auf unserer Homepage unter https://fv-oetigheim.de/vereinsspielplan/

Der FV 1919 Ötigheim e. V. im Internet
Facebook: FV 1919 Ötigheim e. V.
Homepage: https://fv-oetigheim.de
Instagram: @fv1919oetigheim

Tischtennisgemeinschaft

Bereits am kommenden Freitag starten einige TTG-Teams in die neue Runde!
Und schon geht es los!
Bereits an diesem Wochenende beginnt für die meisten der TTG - Mannschaften schon die neue Spielzeit. Da wir aufgrund der Sanierungsarbeiten in der Brüchelwaldhalle praktische keine Vorbereitung hatten, wird es spannend sein, zu sehen, wie die einzelnen Teams in die neue Saison starten. Wir hoffen, dass es einigermaßen gelingt.

TTG Herren I - TTV Bühlertal II
Am Freitag empfangen die Herren I den Gast aus Bühlertal zu Eröffnungsspiel der neuen Runde. Da im Moment noch nicht abzusehen ist, in welcher Aufstellung sowohl der Gast als auch unser Quartett an die Platten gehen wird, (Urlaub, Verletzung ect.) ist eine Vorhersage zum Ausgang der Begegnung, relativ schwierig. Natürlich hoffen wir, dass der Start geling gelingt und die Punkte hier in Ötigheim bleiben.

TTV Bühlertal III - TTG Herren II
Eine Woche später, am nächsten Samstag, beginnt auch für die Herren II die neue Runde. Mit dem Gastspiel in Bühlertal wird sich zeigen, wo die neuformierte Mannschaft steht. Auch hier ist eine verlässliche Prognose nur schwer zu stellen. Allerdings fährt man, trotz der sehr kurzen Vorbereitung, optimistisch auf den Mittelberg und hofft von dort etwas Zählbares mitzubringen.

TTG Herren III - TTF Rastatt V
Wie unsere erste Mannschaft, bestreitet auch die Dritte am Freitag, praktisch ohne Vorbereitung, ihr erstes Pfli htspiel. Zu Gast ist sind die Tischtennisfreunde aus Rastatt. Erfahrungsgemäß zählt das Team aus der Barockstadt fast immer zum Kreis der Titelanwärter. Dies wird auch in dieser Saison wohl so sein. Es ist also gleich ein dicker Brocken, der sich unserer Dritten da, zum Start in die neue Runde, in den Weg stellt. Mal sehen, ob man überraschen, und dem Gast Paroli bieten kann. Warum sollte dies nicht gelingen?

TV Neuweier V - TTG Herren IV
Am Sonntag gastieren dann unsere Herren IV zum Rundenstart in Neuweier. Dort hängen, wie die Erfahrung zeigt, nicht nur die Trauben, sondern auch die Aussicht auf Punkte relativ hoch. Nichtsdestotrotz, fahren unsere Jungs dorthin, um zumindest eine Punkteteilung zu erreichen. Nach der tollen letzten Runde, in der sich die Spieler immer mehr steigerten, ist dies sicher nicht einfach, aber auch nicht unmöglich ...

TTG Jungen I - TTC Muggensturm I
Auch für unseren Nachwuchs beginnt am Dienstag der „Ernst des (Tischtennis-) Lebens“ Zum ersten Spiel empfangen die Jungs den Gast aus der Nachbargemeinde Muggensturm. Da sich das „Stammpersonal“ im Vergleich zur letzten Spielzeit wohl etwas verändern wird, kann man über die momentane Stärke der Mannschaft keine genauen Angaben machen, auch nicht, wie stark der Gegner sein wird. Wir hoffen, dass der Aufwärtstrend der letzten Spiele weiter anhält und die Jungs erfolgreich starten. Allerdings ist hier zu berücksichtigen, dass unser Nachwuchs, aufgrund der Hitzewelle und der der Sperrung der Halle, zwei Monate nicht trainieren konnte und so fast keine Vorbereitung auf diese erste Begegnung hatte.

Wir wünschen alle TTG-Teams einen erfolgreichen Start in die nun beginnende neue Saison - Auf geht‘s!

Die ersten Spiele der neuen Runde

Fr.	18.09. 19:30 Uhr	TTG Herren I - TTV Bühlertal II
		TTG Herren III - TTF Rastatt V
So.	20.09. 10:30 Uhr	TV Neuweier V - TTG Herren IV
Di.	22.09. 18:30 Uhr	TTG Jungen I - TTC Muggensturm I
Sa.	26.09. 17:30 Uhr	TTV Bühlertal III - TTG Herren II

Termine zum Vormerken
Es stehen im Moment keine wichtigen Termine an.

Tennisclub

Herzlichen Glückwunsch - Pokalsieger 2026
Herzlichen Glückwunsch an Marian Dürrschnabel, Yannick Henkel und Dennis Schmidt zum erneuten Sieg beim Baden-Pokal-Wettbewerb.



Nachdem der Erfolg im vergangen Jahr noch überraschend kam gelang den dreien auch in diesem Jahr die erfolgreiche Titelverteidigung. Nach jeweils sechs Siegen ohne Matchverlust über Elchesheim-Illingen, Vimbuch, Königsbach, Rintheim, Neckar-Ilvesheim und Münstertal stand fest:

Der Pokalsieger 2026 im Baden-Pokal der Herren 30 (B-Wettbewerb) heißt erneut Ötigheimer Tennisclub.

Spiel und Spaß mit Tennisbällen
Am Mittwoch, 8. September fand der Ferienspaß beim ÖTC statt. Danke an alle Kinder, die sehr motiviert bei der Sache waren und an alle Helferinnen und Helfer, die erst die Durchführung dieser Veranstaltung ermöglichten.



Ferienspaß beim ÖTC - wir waren dabei!

Ergebnisse der vergangenen Woche

TC GW Karlsruhe (2) - ÖTC-Mixed	2:7

Pokalendspiel Herren 30 B-Wettbewerb

ÖTC Pokal - TF Münstertal	3:0

Erfolgreicher Abschluss im Mixed-Wettbewerb
Zum letzten Spiel der Saison waren die Spieler*innen der Mixedmannschaft am vergangenen Samstag zu Gast beim TC GW Karlsruhe. Bereits nach den Einzeln stand es nach Siegen von Nadine Jahns, Jasmin Unser, Patrick Gallion, Ralf Unser und Felix Kohler 5:1.

Zwei der drei folgenden Doppelspiele konnten ebenfalls erfolgreich gestaltet werden. Damit stand das Ergebnis fest. 7:2 für Ötigheim. Nach anfänglichen knappen Niederlagen zu Saisonbeginn belegt unsere Mannschaft nun im Endklassement mit 4:6 Punkten den 4. Platz in der Abschlusstabelle.

Nähere Informationen rund um den Verein und zum Spielbetrieb auf unserer Homepage www.oetigheimertennisclub.de. Besucht uns auch gerne auf Instagram „oetigheimertennisclub“.

Reiterverein

Freude aufs Herbstturnier



Es ist soweit, unser erstes Herbstturnier steht in den Startlöchern und so wie es aussieht ist der liebe Wettergott ein Etjer. Wir freuen uns, Sie auf unserer Anlage am Wochenende begrüßen zu dürfen. An beiden Tagen beginnen die Prüfungen um 10.00 Uhr. Es erwartet Sie natürlich wieder unser bewährtes Küchenteam - diesmal hinten am Springplatz. Der RVÖ sieht mit Spannung diesem „neuen“ Event entgegen.

Und ... wir wären nicht der RVÖ, wenn wir nicht breiten-sportlich unterwegs wären. D. h. nicht nur Spring- und Dressurreiter erhalten ihre Möglichkeit zum Turnierstart, sondern auch die Voltigierer/innen kommen in Ötigheim auf ihre Kosten.

Obst- und Gartenbauverein 1951

Nächster Termin
Infotag Obst mit Verkostung
am Samstag, 10.10.2026, 14 - 18 Uhr
im GSH in der Kirchstraße.

- Informationen Rund um Obst- und Beerensträucher
- 10 Apfel- und Birnensorten stehen zum Probieren bereit.
- Bestellannahme von Obstbäumen und Beerensträuchern.
- Mit Kaffee und selbstgebackenen Apfelkuchen.

Ulmer Gartenkalender KW 38
Kulturmaßnahme an Gurken, Zucchini und Tomaten
Bei Gurken, Zucchinis und Tomaten werden die späten Blütenstände entfernt. Tomaten werden geköpft. So geht die letzte Kraft der Pfla zen in die verbliebenen Früchte.

Kürbiskerne trocknen
Wenn Sie die ersten Kürbisse aus dem Garten verwerten, sollten Sie die Kerne nicht wegwerfen, sondern trocknen. Die Vögel freuen sich im Winter über dieses wertvolle Futter.

Rosen pflanzen
Falls Sie im Oktober neue, wurzelnackte Rosen pfla zen möchten, können Sie jetzt schon mit der Bodenvorbereitung beginnen. Entfernen Sie die alten Pfla zen und tragen Sie möglichst viel des alten Bodens ab. Der Bodenaustausch ist wichtig, da Rosen nicht mit sich selbst verträglich sind. Danach zwei Spatenstiche tief lockern und reifen Kompost einarbeiten. Im Oktober mit Pfla zerde auffüllen. Um die sogenannte Bodenmüdigkeit komplett zu vermeiden, empfie lt es sich - wo möglich - einen neuen Standort zu suchen.

Staudenvermehrung
Nach der Blüte können Juniblüher umgepfla zt werden. Dazu gehören Margerite, Islandmohn, Brennende Liebe, Alpenaster, Hornkraut, Polsterphlox, Mädchenauge, Kokardenblume und andere kurzlebige Frühsommerblumen. Kräftig zurückgeschnitten werden die Stauden in ein mit Kompost vorbereitetes Beet gepfla zt und gut gewässert. Nun ist auch ein günstiger Zeitpunkt, um Stauden wie Astilben, Pfi gstrosen und Tränendes Herz zu teilen.

Zuckermais zubereiten
Zuckermais ist reif, wenn die heraushängenden Samenfäden schwarzbraun sind. Tipp: Kochen Sie die Kolben 15 Minuten in leicht gezuckertem Wasser und bestreichen Sie sie anschließend mit Butter. Erst dann mit Salz und Pfeffer würzen. Fügt man bereits dem Kochwasser Salz zu, werden die Schalen hart und das Salzwasser entzieht den süßen Geschmack.

Verein für Umweltschutz und Landschaftspflege

Arbeitseinsatz für die Sandgrasnelke am Samstag, 26. September
Die Sandgrasnelke ist eine nektarreiche und zarte Pfla ze, die bevorzugt auf trockenen und nährstoffarmen Böden wächst. Sie bietet Bienen, Hummeln und Schmetterlingen viel Nektar und ist somit bei ihnen sehr beliebt. Dennoch ist die Sand-Grasnelke in Baden-Württemberg vom Aussterben bedroht. Als Gefährdungsursachen sind vor allem Bebauung, Abbau und Abgrabung der Sandbiotope, sowie die Verbuschung von Magerrasen mangels Pfl gemaßnahmen anzusehen.


Die Sandgrasnelke ist eine Besonderheit der Ötigheimer Gemarkung

Die Sand-Grasnelke ist eine Charakterart der Sanddünen der nördlichen Oberrheinebene. Früher kam die Art im Rhein-Neckar-Raum an sandigen Säumen der Schwetzinger und Walldorfer Hardt vor. Diese Vorkommen sind allerdings in den 1980-er Jahren zerstört worden, so dass die Sand-Grasnelke in unserer Region nur noch bei Ötigheim sowie auf den Speyerer Sanden vorkommt.

Wichtiges Vorkommen in Ötigheim
In Ötigheim an den Böschungen der alten Kiesgrube im Hirschgrund liegt eines der wichtigen Vorkommen in Baden-Württemberg. Daher kämpft der VUL mit seinen Helfern gegen die natürliche Verbuschung durch Einwandern von Gehölzen aber auch von Brombeere und Goldrute.

Am Samstag, den 26. September treffen wir uns um 10 Uhr am Hirschgrund für die Abschlusspfl ge der Sandgrasnelke. Die Böschung der ehemaligen Kiesgrube muss mit Freischneidern gemäht und das Mahdgut entsorgt werden. Der VUL bringt die erforderlichen Werkzeuge (Freischneider und Rechen sowie Heugabeln) mit. Auch für eine anschließende Verpfl gung ist gesorgt.

Arbeitseinsatz am 10. Oktober vormerken
Für unseren letzten Arbeitseinsatz in diesem Jahr möchten wir an dieser Stelle bereits Werbung machen. Am Samstag, den 10. Oktober um 10 Uhr geht es an die Mahd der Streuwiesenflä hen mit dem Langblättrigen Ehrenpreis im Ötigheimer Tiefgestade am Federbach westlich vom Kompostplatz. Hier muss das Mahdgut per Hand aufgeladen und entsorgt werden, so dass sich dieser Einsatz auch für Familien mit Kindern eignet. Bei diesem Arbeitseinsatz brauchen wir möglichst viele Helfer.

PARTEIEN

CDU - Christlich Demokratische Union

Für starke Bildung in Ötigheim - alles Gute unseren Erstklässlern
Am 16. September begann für die neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler in Ötigheim ein ganz besonderer Lebensabschnitt.

Der CDU-Gemeindeverband Ötigheim wünscht allen Schulanfängerinnen und Schulanfängern für ihre nun begonnene Schulzeit viel Freude am Lernen, Neugier auf all das Neue und natürlich viele schöne Erlebnisse und neue Freundschaften.

Auch den Eltern und Familien wünschen wir für diesen neuen Abschnitt alles Gute. Ebenso wünschen wir den Lehrerinnen und Lehrern sowie allen, die unsere Kinder auf ihrem Weg begleiten, einen guten und erfolgreichen Start in das neue Schuljahr.

Für den täglichen Schulweg wünschen wir insbesondere unseren jüngsten Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern stets einen sicheren Weg zur Schule und wieder nach Hause.

Allen Erstklässlerinnen und Erstklässlern wünschen wir eine schöne, spannende und erfolgreiche Schulzeit in Ötigheim!



Euer CDU-Gemeindeverband Ötigheim v. l. n. r.: Michael Schorpp, Björn Lommatzsch, Markus Rapp, Michael Happold, Hans-Georg Wittmann, Christopher Kühn.

Termine zum Vormerken
Samstag, 07.11.2026, 8:00 Uhr, 4. AnsprechBar - CDU macht‘s warm beim Reifen Zahn

Onlinepräsenz der CDU Ötigheim

Homepage:	www.cdu-oetigheim.de
Facebook:	facebook.com/cduoetigheim
Instagram:	@cdu_oetigheim
TikTok:	cdu.oetigheim
WhatsApp-Kanal:	CDU Ötigheim

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kath. Kirchengemeinde – Gemeinde St. Michael Ötigheim

St. Alexander Rastatt
Alle aktuellen Informationen und die vollständige Gottesdienstordnung befinden ich
auf unserer Homepage: kath-rastatt.de

Gemeinde St. Michael, Ötigheim
Pfr. Klaus Dörner, Kooperator
bietigheim@kath-suedhardt-rhein.de, Telefon 07245/93070
Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung

Pastoralreferent Jonas Lamprecht
jonas.lamprecht@kath-suedhardt-rhein.de, Telefon 07222/155084

Gemeindereferentin Andrea Bruckbauer
andrea.bruckbauer@kath-suedhardt-rhein.de,
Telefon 07222/155083

In dringenden seelsorglichen Notfällen (Krankensalbung, Sterbesakramente) können Sie jederzeit einen Priester rufen unter der Telefonnummer 07222-40636125.

In weniger dringenden Fällen, wenden Sie sich bitte an eines unserer Pfarrbüros. Hier können Sie auch einen Besuch mit der Krankenkommunion vereinbaren.

Pfarrbüro Ötigheim - Tel. 07222/24699
Sprechzeit: Donnerstag 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Keine Sprechzeiten am 17.09.26, 24.09.26 und 01.10.26
Auch haben Sie die Möglichkeit uns per Mail zu erreichen:
oetigheim@kath-suedhardt-rhein.de

Pfarrbüro Bietigheim - Telefon 07245/93070 - Fax 9307-17
Sprechzeiten: Dienstag und Freitag 9.00 bis 11.30 Uhr
Auch haben Sie die Möglichkeit uns per Mail zu erreichen:
bietigheim@kath-suedhardt-rhein.de

Gottesdienstordnung 17. - 27. September 2026
Do., 17.09.2026, Donnerstag der 24. Woche im Jahreskreis oder heilige Hildegard von Bingen, Äbtissin, Mystikerin, Gründerin von Rupertsberg und Eibingen, Kirchenlehrerin
oder Heiliger Robert Bellarmin, Ordenspriester, Bischof von Capua, Kirchenlehrer

7:30	E-I	Schülergottesdienst Wortgottesfeier Heilig Geist
9:00	Ra	Marktmesse St. Alexander Rastatt Pfarrer Ralph Walterspacher

Fr., 18.09.2026, Freitag der 24. Woche im Jahreskreis oder heiliger Lambert, Bischof von Maastricht (Tongern), Glaubensbote in Brabant, Märtyrer

8:30	Ö	Wortgottesfeier zum Schuljahresbeginn St. Michael Andrea Bruckbauer
10:30	E-I	Eucharistiefeier Haus Edelberg Senioren-Zentrum Pfarrer Klaus Dörner
18:30	Ö	Eucharistiefeier St. Michael Pfarrer Ulrich Stoffers

Jahresgedächtnisse 13.09. - 19.09.2026
Hannelore Heid, geb. Wagner (2023); Simone Andrea Kohm (2022); Horst Hermann (2018); Wolfgang Walter Richert (2024); Magdalena Rieger (2018); Erna Karius (2025); Arthur Baumstark (2026)

Sa., 19.09.2026, Samstag der 24. Woche im Jahreskreis oder heiliger Januarius, Bischof von Neapel, Märtyrer oder Mariengedächtnis am Samstag

9:00	Ra	Eucharistiefeier Pfarrkirche St. Alexander Rastatt Pfarrer Ulrich Stoffers
18:00	E-I	Eucharistiefeier Heilig Geist Pfarrer Klaus Dörner
18:00	Ö	Wortgottesfeier St. Michael Alexander Stöpfel

So., 20.09.2026, 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9:00	Bie	Eucharistiefeier Heilig Kreuz Pfarrer Klaus Dörner
10:30	Ra	Eucharistiefeier Pfarrkirche St. Alexander Rastatt Pfarrer i. R. Erwin Bertsch
10:30	St	Eucharistiefeier Kreuzerhöhung Pfarrer Klaus Dörner
18:00	Ra	Eucharistiefeier Pfarrkirche St. Alexander Rastatt Oberstudienrat Jürgen Reuss

Di., 22.09.2026, Dienstag der 25. Woche im Jahreskreis
oder heiliger Landelin, Einsiedler in der Ortenau, Märtyrer oder heiliger Mauritius und Gefährten, Märtyrer in der Thebäischen Legion

9:00	St	Wortgottesfeier zum Schuljahresbeginn Kreuzerhöhung Andrea Bruckbauer
18:30	E-I	Eucharistiefeier Heilig Geist Pfarrer Klaus Dörner

Mi., 23.09.2026, Heiliger Pius von Pietrelcina (Pater Pio), Ordenspriester

8:00	Ö	Schülergottesdienst Eucharstiefeier St. Michael Pfarrer Klaus Dörner
8:10	Bie	Schülergottesdienst Wortgottesfeier Heilig Kreuz Andrea Bruckbauer
18:30	Ö	Andacht Wendelinuskapelle Diakon Christian Reis

Do., 24.09.2026, Donnerstag der 25. Woche im Jahreskreis oder heiliger Rupert und heiliger Virgil, Bischöfe von Salzburg, Glaubensboten

7:30	E-I	Schülergottesdienst Eucharistiefeier Heilig Geist Pfarrer Klaus Dörner
9:00	Ra	Marktmesse St. Alexander Pfarrer Ralph Walterspacher

Fr., 25.09.2026, Freitag der 25. Woche im Jahreskreis oder heiliger Niklaus von Flüe (Bruder Klaus), Einsiedler, Friedensstifter

18:30	Bie	Eucharistiefeier Heilig Kreuz Pfarrer Klaus Dörner

Sa., 26.09.2026, Samstag der 25. Woche im Jahreskreis oder heiliger Kosmas und heiliger Damian, Ärzte, Märtyrer in Kleinasien oder Mariengedächtnis am Samstag

9:00	Ra	Eucharistiefeier Pfarrkirche St. Alexander Kaplan Lukas Nagel
9:45	Ra	Beichtgelegenheit - St. Alexander Kaplan Lukas Nagel
10:30	E-I	Wortgottesfeier zum 50-jährigen Jubiläum des Kindergartens Heilig Geist Pfarrer Klaus Dörner
18:00	St	Eucharistiefeier zum Erntedank als Familiengottesdienst Kreuzerhöhung Pfarrer Ulrich Stoffers

So., 27.09.2026, 26. Sonntag im Jahreskreis - Große Caritaskollekte

9:00	E-I	Eucharistiefeier Heilig Geist Pfarrer Klaus Dörner
10:30	Ra	Eucharistiefeier Pfarrkirche St. Alexander Diakon Engelbert Baader Pfarrer Ralph Walterspacher
10:30	Ö	Eucharistiefeier zum Patrozinium St. Michael Mitgestaltung: Kirchenchor Ötigheim Pfarrer Klaus Dörner parallel dazu Kinderkirche im Geschwister-Scholl-Haus
10:30	Bie	Wortgottesfeier Heilig Kreuz Karola Matz
18:00	Ra	Eucharistiefeier Pfarrkirche St. Alexander Oberstudienrat Jürgen Reuss

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Caritas-Sonntag am 27. September 2026

Liebe Schwestern und Brüder,
die Caritaskampagne 2026 steht unter dem Leitwort: „Zusammen geht was. Caritas verbindet Generationen“. Sie bringt zum Ausdruck, dass Zukunft dort entsteht, wo Generationen miteinander unterwegs sind und Verantwortung füreinander übernehmen. Wenn die Erfahrungen der Älteren und die Perspektiven der Jüngeren zusammenkommen, wächst die Wahrscheinlichkeit tragfähiger Innovationen und es gewinnen Verständnis, Solidarität und faire Chancen. Die Caritas unterstützt Menschen in allen Lebensphasen und stärkt Begegnungen und Beziehungen zwischen den Generationen: zwischen dem jungen Freiwilligendienstleistenden und der hochbetagten Seniorin, zwischen der Erzieherin und ihren Kita-Kindern, in ehrenamtlichen Familienpatenschaften und in der Smartphone-Sprechstunde der youngcaritas.

Wir bitten Sie: Unterstützen Sie die vielfältige Arbeit der Caritas mit Ihrer großherzigen Spende.

Herzlichen Dank!

Für das Erzbistum Freiburg
Erzbischof Stephan Burger

Kirchenchor Sankt Michael Ötigheim
Missa de Angelis

Der Kirchenchor Sankt Michael Ötigheim wird am Sonntag, den 27.09.2026, 10:30 Uhr die Liturgie des Hochamtes zu Ehren des heiligen Erzengels Michael, Patron der Kirche in Ötigheim, musikalisch begleiten. Ergänzt durch Chöre des Dankes und der Bitte um Fürsprache wird in Sankt Michael das Kyrie, Gloria, Sanctus und Agnus Dei erstmals in der Vertonung der Missa de Angelis von Michael Villmov (*1956) erklingen. Wie der Komponist anlässlich der Uraufführung seiner Missa 2008 im Vorwort zur Chorpartitur (Edition Ferrimontana) formulierte, wählte er zur Grundlage seiner Komposition die gregorianische Missa de Angelis, weil er „das zeitlos Schwebende sowie die Leichtigkeit und Innerlichkeit dieser Musik“ besonders schätze. Die mittelalterlichen Melodien, die traditionell einstimmig erklingen, setzte er für 4-stimmigen gemischten Chor, Orgel und wahlweise Sopran-Saxophon oder ein anderes weich klingendes Instrument „in Klänge der Gegenwart“ um. Wegen dieser kompositorisch reizvollen Merkmale von Tradition und Modernität hat sich der Kirchenchor Sankt-Michael unter der Leitung von Hermann Stösser dieses Werk in den diesjährigen Sommermonaten für sein Repertoire erarbeitet, nicht zuletzt auch, weil es sich gut dafür eignet, die Gläubigen möglichst umfassend gesanglich an der Liturgie zu beteiligen. An der Orgel musiziert mit uns Matthias Heck. Die für ein weiteres Instrument komponierten Melodieteile werden von Kathrin Eisenmann auf der Violine gespielt. Wie schon bei den vergangenen Messebegleitungen wird Chorleiter Hermann Stösser am Patronatstag für die Gottesdienstbesuchenden Noten und Hinweise zum Mitsingen auslegen.

Kleidertausch - von Frauen für Frauen

am Freitag, 18. September 2026, 16 - 18 Uhr auf dem Kirchplatz der Hl.-Geist-Kirche in Elchesheim-Illingen.

Auch zu viele Klamotten im Schrank?

Habt ihr Dinge, die nicht mehr passen oder nicht mehr gefallen, aber noch in gutem Zustand sind?

Kommt zum Tauschen!

Wie geht das?

Bringt eure Schätze und legt sie auf die bereitgestellten Tische.

Im Gegenzug könnt ihr neue Lieblingsstücke mitnehmen.

Alle Arten von Kleidung, Schuhe, Taschen, Accessoires können getauscht werden, aber bitte keine Unterwäsche, Badebekleidung und Kindersachen.

Kommen, Stöbern, Tauschen ... und noch einen Kaffee und ein Stück Kuchen genießen!

Was keinen Abnehmer findet, verwenden wir für unseren „Offenen Kleiderschrank“ (auf dem Kirchplatz) oder spenden es für einen guten Zweck.

Bitte beachten: Wir nehmen max. 8 Teile pro Person an!

FORUM älterwerden

Einladung zum Seniorennachmittag

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Junggebliebene,
diese Woche ist es so weit! Wir beenden die Sommerpause! Herzliche Einladung zum ersten Seniorennachmittag nach der Sommerpause.

Wann: Donnerstag, 17. September 2026, um 15:00 Uhr
Wo: im Geschwister-Scholl-Haus im Ötigheim

Wir werden unser zweites Halbjahr mit einem Bildervortrag über Rom beginnen. Pilgern durch Rom auf etwas andere Weise, mit anderen Sehenswürdigkeiten.

Diakon Christian Reis freut sich Ihnen diese Reise in Wort und Bild zu erzählen.

Damit wir seinen Worten ungehindert lauschen können, werden wir vorher einen guten Kaffee und Kuchen genießen und so unseren Magen zum Schweigen bringen.
Wir freuen uns, wieder für Sie da sein.

Bei Rückfragen, bzw. falls ein Fahrdienst benötigt wird, wenden Sie sich bitte bis spätestens Mittwoch, 16.09.2026, an das Team Forum „älterwerden“ Ötigheim.

Meta Kraus, Ludwigstraße 7, 76470 Ötigheim, Tel. 69865

Christine Nocun, Mozartstr. 23/1, 76470 Ötigheim, Tel. 4016375

Kirsten Brenner, Fremersbergstr. 21/1, 76470 Ötigheim, Tel. 68452

Annette Krebs, Im Hanfländer 9, 76470 Ötigheim, Tel. 27377

Heike Bollian-Melzer, Lindenstr. 2, 76470 Ötigheim, Tel. 506866

Assuntina Reis, Lerchenweg 27, 76470 Ötigheim, Tel. 23413

Katholisches Bildungswerk

Augen- und Sehtraining
Jeder Kursabend im GSH in Ötigheim - jeweils von 18:00 - 19:30 Uhr - hat ein eigenes Thema und kann unabhängig von den anderen beiden gebucht werden. Ein rundes Programm ergeben alle gemeinsam.

Am Do., 24.09. werden Grundlagen und Entspannung vermittelt.

Am Do., 08.10. geht es um Kurzsichtigkeit, Weitsichtigkeit und Altersweitsichtigkeit.

Am Fr., 06.11. wird das bisher gelernte vertieft und es werden „Ressourcen gestärkt“.

Die Referentin Cornelia Gali aus Durmersheim wurde ausgebildet an der Akademie für gesundes Leben in Oberusel. Die Kosten betragen pro Abend 10 €.

Heile Wiese - Wildkräuter für Wohlbefinden und Gesundheit



Am Samstag, 10. Oktober, um 15:00 Uhr lernen wir bei einer kleinen Wanderung mit unserer bewährten Kräuterexpertin Anja Schue unsere örtlichen Wildkräuter kennen. Wir sammeln saisonale Wildpfla zen und stellen unterschiedliche Kräuterprodukte her, z.B. eine Bittertinktur, einen Kräuter-Oxymel, ein Anti-Mückenspray, ein Wildkräutersalz. Zum Abschluss genießen wir bei einem kleinen Snack Löwenzahnkaffee und Kräutertee. Die Kosten betragen 15 € einschl. Material.

Anmeldung bis spät. 1. Oktober bei Eisele, 07222/6562 oder eisele.oetigheim@web.de

Präsentation Lourdes
Am Freitag, 30. Oktober, um 20:00 Uhr im GSH entführt uns Volker Späth als Einstimmung für unsere nächstjährige Wallfahrt nach Lourdes vom 18.07. - 25.07.2027 mit seiner Präsentation aus vorausgegangenen Fahrten in die Gnadenstätte, die von Glauben, Hoffnung und Wundern geprägt ist. Der Eintritt ist frei.

Anmeldung bis spät. 25. Oktober bei Eisele 07222/6562 oder eisele.oetigheim@web.de.

Termine

Mo., 21.09.,	17:30 Uhr	im PGH -	Line Dance-Gruppe B
Mo., 21.09.,	19:30 Uhr	im PGH -	Line Dance-Gruppe A
Di., 22.09.,	15:00 Uhr	im GSH -	Tanzkreis
Do., 24.09.,	18:00 Uhr	im GSH -	Augen- und Sehtraining

Vorschau

Di., 13.10.,	18:00 Uhr	Friedhof Ötigheim -	Rosenkranz mit Einführungsreferat
Do., 08.10.,	18:00 Uhr	im GSH -	Augen- und Sehtraining
Sa., 10.10.,	15:00 Uhr	im GSH -	Heile Wiese Wildkräuter
Fr., 30.10.,	20:00 Uhr	im GSH -	Präsentation Lourdes
Fr., 06.11.,	18:00 Uhr	im GSH -	Augen- und Sehtraining
Sa., 07.11.,	15:00 Uhr	im GSH -	Naturkosmetik
Sa., 21.11.,1	0:00 Uhr	im GSH -	Vortag „Burnout und Depression“

Legende
GSH = Geschwister-Scholl-Haus, Kirchstr. 7a in Ötigheim
PGH = Kath. Pfarrgemeindehaus, Hauptstraße in Steinmauern

Ev. Kirchengemeinde - Dreieinigkeitsgemeinde Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim

Gottesdienst mit Abendmahl am 20. September
Herzliche Einladung zum Gottesdienst mit Abendmahl am Sonntag, den 20. September, um 10 Uhr in der Evangelischen Kirche in Muggensturm mit Pfarrerin Christina Wächter.

Voranzeige: Abgabe Erntedankgaben
Am Sonntag, 4. Oktober, feiern wir Erntedank-Gottesdienst im Bietigheimer Bienenstock.

Über Spenden für unseren Erntedankaltar würden wir uns sehr freuen. Die Gaben gehen an die „Rastatter Tafel e. V.“. Dort werden für bedürftige Mitglieder unserer Gesellschaft Nahrungsmittel und vieles mehr gegen eine geringe Gebühr bereitgestellt. Über Zucker, Mehl, Konserven, Teigwaren, Öl, Schokolade, Kaffee und ähnliche Waren ist man dort sehr dankbar und froh über die Spenden.

Frau Gräfi ger nimmt die Gaben am Freitag, den 2. Oktober entgegen:
- von 16 Uhr bis 17 Uhr an der Evangelischen Kirche Muggensturm (Vogesenstraße 5)

- von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr im Bietigheimer Bienenstock (Ötigheimer Weg 2).

Vielen Dank allen Spenderinnen und Spendern!

Das Erntedankfest feiern wir um 12 Uhr als MittagsKirche mit anschließendem Mittagessen im Bietigheimer Bienenstock (Ötigheimer Weg 2).

Ein neues Gesicht in der Dreieinigkeitsgemeinde - Anstellung von Liska Speck als Gemeindepädagogin



Als Dreieinigkeitsgemeinde möchten wir das Angebot für Kinder und Familien stärken und ausbauen. Wir freuen uns deshalb mitteilen zu können, dass wir zum 01.10.2026 Liska Speck als Gemeindepädagogin einstellen werden. Sie wird eine 20% Stelle bekleiden. Mit einem größeren Stundenanteil ist sie seit dem 01.07.2026 in der Kreuzkirche in Durmersheim beschäftigt. Als mögliche Projekte könnten in der Dreieinigkeitsgemeinde z. B. Bibelentdeckertage, KrabbelKirche (für Kinder von 0-3 Jahren und deren Eltern), regelmäßige Konfi X-Angebote (für Kinder von der 3. bis 7. Klasse) und Familiengottesdienste stattfinden. Wir freuen uns sehr, dass mit Liska Speck neue Angebote für Kinder und Familien entwickelt werden können.
Liska Speck wird am 4. Oktober im Erntedankgottesdienst vorgestellt. Dann besteht die Möglichkeit, sie persönlich kennen zu lernen. Der Gottesdienst finde als MittagsKirche statt und beginnt um 12 Uhr im Bietigheimer Bienenstock. Im Anschluss gibt es ein Mittagessen.

Der Kirchengemeinderat der Dreieinigkeitsgemeinde

Voranzeige: Herbstzauber - Kunst und Handwerk in Muggensturm
Am Samstag, 26. September, verwandelt sich die Evangelische Kirche Muggensturm von 10 bis 15 Uhr in einen gemütlichen Treffpunkt für alle, die handgefertigte Unikate und kreatives Kunsthandwerk lieben.

Ob Schmuck, Holzarbeiten, Keramik, Genähtes, Gestricktes, Floristik, Karten, Deko oder andere liebevoll gefertigte Handarbei-

ten - Besucher dürfen sich auf eine vielfältige Auswahl regionaler Kunsthandwerker freuen.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Kaffee, Kuchen und Kaltgetränke stehen den Gästen kostenlos zur Verfügung und laden zum Verweilen in gemütlicher Atmosphäre ein.

Sie stellen selbst Kunsthandwerk her und möchten Ihre Arbeiten präsentieren?

Dann sind Sie herzlich eingeladen, als Aussteller dabei zu sein. Es sind noch Standplätze frei!

Anmeldungen und Informationen für Aussteller:
Cordula.Ferber@googlemail.com

Voranzeige: KinderKirche am 27. September
Am Sonntag, 27. September, laden wir um 10.00 Uhr herzlich ein zur KinderKirche in der Evangelischen Kirche Muggensturm mit Rebekka Merkle, Judith Bargel und Pfarrerin Christina Wächter für Kinder von ca. 4 bis 8 Jahren, Eltern und Großeltern.Eine vorherige Anmeldung ist wünschenswert: rebekka.merkle@gmx.de oder judith.bargel@web.de. Schon jetzt herzliche Einladung.

Voranzeige: Seniorencafé in Muggensturm am 1. Oktober
Wir laden Sie ein zum Seniorencafé: um 15 Uhr in der Evangelischen Kirche in Muggensturm. Wie immer gibt es leckeren selbstgebackenen Kuchen und eine schöne Gemeinschaft. Herzliche Einladung!

Café Kirche



Im September ist das Café Kirche montags von 10 - 12 Uhr regelmäßig für Sie geöffnet. Wir laden Sie ein zu Kaffee und Kuchen, zum Schmökern oder Unterhalten. Im Café Kirche gibt es feinen Kaffee, Tee, alkoholfreie Getränke und vor allem: ein tolles Team, das sich freut, wenn Gäste kommen!

Dreieinigkeitsgemeinde Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim
Beethovenstr. 39a, 76461 Muggensturm, Tel. 07222/81380
Öffnungszeiten: Di-Do, 9-11 Uhr
dreieinigkeitsgemeinde.muggensturm@kbz.ekiba.de
christina.waechter@kbz.ekiba.de
www.evangelisch-rhein-murg.de

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Deutsche Rentenversicherung informiert

Neues Fördermodell ab 2027: Bestehende Riester-Verträge laufen aber weiter
- Riester-Rente wird durch Altersvorsorgedepot abgelöst
Ab 1. Januar 2027 gelten neue Regeln für die staatlich geförderte private Altersvorsorge. Was bedeutet die Reform für bestehende Riester-Verträge?

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) gibt einen Überblick.

Was passiert mit bestehenden Riester-Verträgen?
Bestehende Riester-Verträge laufen weiter und können auch nach der Reform und dem bisherigen Fördermodell weiter bespart werden. Es erfolgt keine automatische Kündigung oder Umwandlung. Ab 2027 können jedoch keine neuen Riester-Verträge mehr abgeschlossen werden.

Kann ich in das neue Fördermodell wechseln?
Ja. Wer bereits einen Riester-Vertrag hat, kann in das neue Altersvorsorgedepot wechseln, ohne die bisherige Förderung zurückzahlen zu müssen. Ob sich ein Wechsel lohnt, hängt vom bestehenden Vertrag und der persönlichen Situation ab. Dabei können Wechsel-Kosten entstehen.

Kann ich 2026 noch einen Riester-Vertrag abschließen?
Ja. Riester-Verträge können noch bis Ende 2026 mit dem bisherigen Fördermodell abgeschlossen werden. Ob ein Neuabschluss sinnvoll ist, hängt von den Lebensumständen ab. Beispielsweise können Familien mit Kindern und Menschen mit geringerem Einkommen von der aktuellen Riester-Förderung besonders profiti - ren. Ein späterer Wechsel in das Altersvorsorgedepot ist bei Bedarf jederzeit möglich.

Gibt es künftig auch eine Förderung für Selbständige?
Ab 2027 wird der Kreis der Förderberechtigten erweitert. Künftig können grundsätzlich auch Selbständige sowie Pfli htmitglieder berufsständischer Versorgungseinrichtungen unmittelbar von der staatlichen Förderung profitie en.

Welche Lösung in der privaten Altersvorsorge ist für mich die Beste?
Lassen Sie sich kostenfrei, unabhängig und individuell von der DRV BW beraten. Gemeinsam mit den Altersvorsorgeberaterinnen und -berater finden Sie heraus, welche Förderung für Sie den größten Vorteil bietet.

Jetzt Termin vereinbaren!
Vereinbaren Sie einen Termin in Ihrer Nähe oder via Video. Unter www.drv-bw.de/intensivberatung finden Sie Ihre Ansprechperson in der Region.

Polizeipräsidium Offenburg informiert

Taschen- und Trickdiebstähle
Taschendiebe lieben Menschenmengen und dichtes Gedränge. Sie suchen ihre Opfer meist dort, wo ihnen Deckung und Schutz geboten wird. Ihre Opfer werden oftmals vorher beobachtet, wie sie Geld an Banken abheben. Dann werden sie verfolgt und im Gedränge, z. B.

- in Aufzügen
- auf Märkten
- in öffentlichen Verkehrsmitteln
- an Haltestellen
- auf Bahnhöfen
- in Kaufhäusern und Supermärkten
- bei Großveranstaltungen
- auf Parkplätzen von Einkaufsmärkten

abgelenkt und bestohlen.

Die Ablenkung kann durch mehrere Täter oder durch absichtliche Beschmutzung, z. B. mit Eis oder Ketchup, erfolgen. Oder Sie werden in ein Gespräch verwickelt und bekommen z. B. einen Stadtplan vorgehalten und sollen den Weg erklären. Die Ablenkungsmöglichkeiten sind vielfältig. Passen Sie deshalb gut auf!

Schützen Sie sich vor Trickdiebstahl:
- Nehmen Sie keine größeren Bargeldbeträge mit.
- Zählen Sie Ihr Bargeld nicht in der Öffentlichkeit! Beobachten Sie das Umfeld beim Geldabheben und achten Sie auf verdächtige Personen.
- Tragen Sie Geld, Kreditkarten und Papiere in verschiedenen verschlossenen Innentaschen (z. B. Brustbeutel)!
- Verhindern Sie Körperkontakt!
- Verschaffen Sie sich Aufmerksamkeit bei anderen Passanten, falls Sie jemand bedrängen sollte! Sprechen Sie andere an und bitten Sie um Hilfe.

- Tragen Sie Ihre Handtasche verschlossen mit der Verschlussseite zum Körper. Legen Sie Ihre Handtasche nicht in den Einkaufskorb, Einkaufswagen oder Rollator. Bewahren Sie ihre PIN nicht im Geldbeutel auf!
- Sind Sie an Ihrer Haustür vorsichtig.
  Lassen Sie keine Fremden in Ihre Wohnung.
  Wenn ein Glas Wasser verlangt wird und Sie ein Glas Wasser überreichen wollen, schließen Sie die Haustür und lassen Sie die Person vor der Tür warten.
- Hüten Sie sich vor falschen Handwerkern:
  Seien Sie misstrauisch, wenn Handwerker, die Sie nicht kennen und ohne vorherigen Auftrag bei Ihnen klingeln. Sprechen Sie sich in der Nachbarschaft ab.



ANZEIGEN

Kleinanzeigen

Bruchacker in Muggensturm
97 qm (Nähe Tiergehege), Beerensträucher, Blumen, kl. Tomatenhaus, 400,– € VHB.
Telefon 0160/8 11 30 48

Suche Haus zum Kauf
Handwerker sucht Haus, Mehrfamilienhaus oder Wohnung zum Kauf von privat für privat. Gerne renovierungs-/sanierungsbedürftig.
Bitte ALLES anbieten.
Telefon 07225-976 28 22

Beilagenhinweis
Bitte beachten Sie in unserer heutigen Ausgabe die Beilage der Goldgrube, Gold- und Pelzankauf Kuppenheim.

VERSTEIGERUNG Amtsgericht Rastatt
Landwirtschaftliche Grundstücke, Gemeinde Bietigheim
14.10.2026, 9:30 Uhr
Zwischen zwei Eichen, Flst. Nr. 7266, 937 m²
21.10.2026, 9:30 Uhr
Zwischen zwei Eichen, Flst. Nr. 7267, 1.040 m²

Querlach	Flst. Nr. 1692, 947 m²
	Flst. Nr. 1692/1, 309 m²
Kammäcker	Flst. Nr. 6627, 1.311 m²
Almendteiler	Flst. Nr. 484, 172 m²
	Flst. Nr. 733, 128 m²

Bei Fragen:
Telefon
07246 4412248

duerrschnabel.com

Wir sind Ihr regionales
Full Service-Medienhaus:



- Druck, Weiterverarbeitung und Veredelung
- Ideenfindung und Gestaltung von Werbemedien
- Konzeption und Umsetzung von crossmedialen Werbekonzepten

DÜRRSCHNABEL
Druck & Medien GmbH

Mehr erfahren.

„beschdens versorgt!"





Reichenau

die reiche Au des Bodensees

Fahren wir den Reichenauer Damm mit seiner pappelbestandenen Allee entlang, haben wir hinter uns mit Konstanz eine der schönsten süddeutschen Städte, neben uns, mit etwas Glück, einen traumhaften Blick auf die Schweizer Alpen und vor uns eine Insel, die Natur, Kulinarik und Kultur pur zu bieten hat.

● Die Reichenau liegt im Untersee genannten Teil des Bodensees unweit von Konstanz und der Schweizer Grenze und ist seit Mitte des 19. Jahrhunderts mit dem Festland verbunden. Seit der Jahrtausendwende ist die Klosterinsel UNESCO-Weltkulturerbe, was sie vor allem ihren frühmittelalterlichen sakralen Bauten zu verdanken hat. Die ehemalige Benediktinerabtei wurde im Jahr 724 vom heiligen Pirminius, der damals mit 40 Mönchen im Kloster einzog, gegründet. Zu ihr gehören die Basilika Sankt Peter und Paul, die Georgskirche mit ihren über 1200 Jahre alten, herausragend erhaltenen Wandmalereien und das romanische Münster Sankt Maria und Markus. Dieses ist vor allem wegen seiner Reliquien etwas ganz Besonderes. Der Überlieferung nach sollen dort Überreste des Evangelisten Markus sowie blutgetränkte Erde von Golgatha und Splitter des Kreuzes Christi, was Karl der Große beides aus Jerusalem mitbrachte, im eigens dafür angefertigten Heilig-Blut-Altar verwahrt sein. Auf der Reichenau können wir Architektur-, Kunst-, Kirchen- und Regionalgeschichte in einem erleben.

● Wegen der außergewöhnlichen Lage der größten Insel im Bodensee lohnt es sich aber auch, Zeit außerhalb der alten Mauern zu verbringen. Schon ein einfacher, gemütlicher Spaziergang auf dem Uferweg, der einmal rundherum führt, ist wegen der malerischen Kulisse ein echtes Erlebnis. Bei entsprechender Witterung sind die nahe gelegenen Berge wie die Churfirsten im Kanton Sankt Gallen detailreich zu erkennen, die sich paradiesisch vom Tiefblau des Bodensees abheben. Mit den grünen Wiesen und Obstplantagen rundherum und vielleicht noch ein paar weißen Flecken aus Schnee auf den Alpengipfeln ergibt das ein sattes Farbenspiel. Aber auch wer sich mehr Bewegung als nur Herumflanieren wünscht, kommt auf seine Kosten. Die Reichenau lässt sich aufgrund der Fahrradfreundlichkeit optimal auf zwei Rädern erkunden, aber auch zu Wasser in einem geliehenen oder selbst mitgebrachten Kajak oder auf einem Stand-up-Paddle-Board umrunden.

● Haben wir genug für Kopf und Muskeln getan und neigt sich der Tag langsam dem Ende zu, darf das leibliche Wohl nicht fehlen. Zur Geschichte der Reichenau gehört auch die langjährige Tradition der Pflanzenzucht. Schon in den Anfängen der Klosterzeit wurde der Gartenbau zu einem der Steckenpferde der Mönche. Der Benediktiner Walahfrid Strabo verfasste im 9. Jahrhundert ein Gedicht über den artenreichen Kräutergarten der Abtei. Vor gut 30 Jahren wurde dieser auf Basis dieses Textes wieder kultiviert und ist heute für interessierte Besucher geöffnet. Aber auch das sonnenverwöhnte und mit viel Liebe gezogene Reichenau-Gemüse ist weit über die Grenzen des Bodensees bekannt und geschätzt. Das können wir direkt vor Ort mit einem Stück heimischen Fischs wie Felchen oder Forelle und einem Gläschen regionalen Weins genießen. Für einen perfekten Abschluss des Tages lohnt es sich sehr, sich auf dem Campingplatz Sandseele einzufinden und einen atemberaubenden Sonnenuntergang über dem See mit den Vulkanbergen des Hegaus im Hintergrund zu genießen.

● Das alles ist die Reichenau im Bodensee: Badeparadies, Naturspektakel, Kulturhotspot und Genusswerkstatt – und das auf nicht einmal 450 Hektar. Mühlbauer/DEIKE

Fotos: © wd/DEIKE



Es gibt im Leben
für alles eine Zeit,
eine Zeit der Freude,
der Stille,
der Trauer
und eine Zeit
der dankbaren
Erinnerung.



Erlöst und unvergessen.
Dein Lebensweg ist nun zu Ende,
still ruht dein Herz,
still deine einst so fleiß'gen Hände.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Manfred Kraus

*** 06.12.1936 † 12.09.2026**

In unseren Herzen wirst Du weiterleben.
Ralf und Anja
Dominik und Jenny
Kevin
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Freitag, 25. September 2026,
um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Ötigheim statt.
Im Anschluss ist die Urnenbeisetzung im
engsten Familienkreis.

Der Tod hinterlässt
eine Lücke,
die niemand
füllen kann,
aber die Liebe
hinterlässt
Erinnerungen,
die niemals
verblassen werden.



Steven Görner Bestattungen
Wir bewegen Menschen
Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar.
Rastatt & Ötigheim: 07222 963 942 0
Durmersheim: 07245 860 042 9
Baden-Baden: 07221 771 496 6
www.sg-bestattungen.de

Bereit für eine neue
Herausforderung?

Wir sind ein traditionsreiches Unternehmen mit 60 Jahren Erfahrung in der Druck- und Medienwelt. Unsere Amts- und Mitteilungsblätter erreichen jede Woche ca. 50.000 Abonnenten.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir einen

Medienberater (m/w/d)

in Teil- oder Vollzeit

Das sind Ihre Aufgaben:
- Erweiterung unseres Kundenkreises durch bedarfsorientierte Neukundenansprache
- eigenständige telefonische Beratung und Betreuung unserer Anzeigenkunden
- Erstellung individueller Werbekonzepte inkl. Angebotsabwicklung und Verkauf

Das bringen Sie mit:
- Leidenschaft für den kundenorientierten Vertrieb und für Printmedien
- ein hohes Maß an Eigenständigkeit, Motivation und Engagement
- Kommunikationsstärke und Überzeugungsfähigkeit

Ein kaufmännischer Hintergrund und Erfahrung in Vertrieb / Kundenberatung sind von Vorteil, bei uns sind aber auch Quereinsteiger willkommen!

Das bieten wir Ihnen:
- viel Platz für Ihre eigenen Ideen, flache Hierarchien und direkte Kommunikationswege
- einen sicheren Arbeitsplatz in einem verantwortungsbewussten, inhabergeführten Familienunternehmen
- Vorteile wie betriebliche Krankenversicherung und JobRad-Angebot



Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an

bewerbung@duerrschnabel.com

Wir freuen uns auf Sie!

DÜRRSCHNABEL
Druck & Medien GmbH

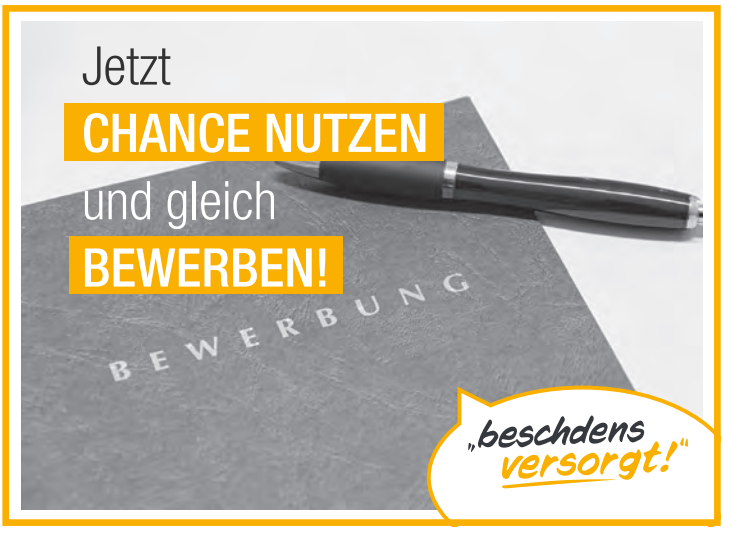
DÜRRSCHNABEL Druck & Medien GmbH
Schulstraße 12 · 76477 Elchesheim-Illingen
Telefon 07245 9270-0 · Fax 9270-50
info@duerrschnabel.com · www.duerrschnabel.com

Putzhilfe gesucht!

Wir suchen eine zuverlässige Putzhilfe
für unser Wohnhaus in Elchesheim-Illingen.
Arbeitszeit 2 Tage pro Woche jeweils 3 - 4 Stunden.
Dauer und Tage nach Absprache.

Telefon: 07245/93 73 00 · Mobil 0171/3 05 43 27

Stöbern Sie in unseren Anzeigen und
schreiben Sie schnell Ihre
Bewerbung!



Stellenanzeigen

Amtsgericht Karlsruhe
– Ausbildungszentrum –

Ausbildung Justizfachangestellte/r (w/m/d)

Das **Amtsgericht Karlsruhe** sucht zum **1. September 2027** mehrere Auszubildende zur/zum **Justizfachangestellten (w/m/d)** für die Justizbehörden in Karlsruhe, Ettlingen, Rastatt, Baden-Baden, Gernsbach, Achern und Bühl.

Nach erfolgreichem Abschluss besteht die Weiterbildungsmöglichkeit zur/zum **Justizfachwirt/in (w/m/d)** (mittlere Beamtenlaufbahn).

Bewerbung:
Die Online-**Bewerbung** ist bis zum **31. Januar 2027** möglich.
Weitere Informationen und das Online-Bewerbungsverfahren finden Sie unter: **www.olgkarlsruhe.de** – Link: **Ausbildung/Beruf** –

Hinweise:
Informieren Sie sich auch über die Studiengänge:
Diplom-Rechtspfleger/in (FH) (w/m/d) u.
Gerichtsvollzieher/in (LL.B.) (w/m/d)

Weitere Infos: www.seiamstaat.de

seiamstaat.de

SEI AM STAAT. Für GERECHTIGKEIT.

Allrounder Haustechnik (m/w/d) gesucht

Die Hartmann Spedition & Logistik AG in Muggensturm sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen handwerklich geschickten Allrounder (Vollzeit) für die Instandhaltung, Wartung und Pflege unserer Standorte. Pkw-Führerschein erforderlich, Lkw-Führerschein von Vorteil.
Wir bieten: Unbefristeter Arbeitsvertrag, attraktive Vergütung, Urlaubs- und Weihnachtsgeld sowie ein abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld.

Bewerbung an: bewerbung@hartmannag.de | Tel. 07222-9556-0

Hartmann SPEDITION & LOGISTIK AG

HARTMANN Spedition & Logistik AG
Draisstraße 25 c,
76461 Muggensturm

Gemeinde Durmersheim
Menschen, Tradition, Zukunft

Direkt zum Stellenportal

Die Gemeinde Durmersheim sucht:

- Stellv. Rechnungsamtsleitung / Kämmerer (m/w/d)
- Sachbearbeiter (m/w/d) Bauleitplanung und Bauordnung
- Auszubildende zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

AMAG
AUSTRIA METALL

ZERSPANUNGS-MECHANIKER GESUCHT

M/W/D

Standort: Karlsruhe



Walzprodukte | Gussprodukte | Komponenten | Primäraluminium



Experten rund ums Haus

planen • finanzieren
bauen • umbauen
sanieren • renovieren

Das Zuhause ganz neu entdecken



Mehr aus dem Zuhause machen: Durch den Ausbau des Dachgeschosses lässt sich der Wohnraum deutlich vergrößern. *Foto: DJD/www.raabkarcher.de*

Vom Keller bis zum Dachboden modernisieren und Lieblingsorte schaffen

(DJD). Wenn der Sommer sich langsam dem Ende neigt, verlagert sich der Alltag aus dem heimischen Garten oder vom Balkon wieder zurück in die Innenräume. Das ist eine gute Gelegenheit, das Zuhause neu zu entdecken und mehr aus der vorhandenen Fläche zu machen. Denn in vielen Häusern schlummern oft übersehene und ungenutzte Raumreserven. Egal, ob Keller, Dachboden oder Wintergarten: Mit einer gut geplanten Modernisierung lassen sich hier neue Lieblingsorte schaffen. Gleichzeitig lässt sich so der Wert der Immobilie steigern.

Kellerräume clever nutzen

Viele Kellerflächen teilen dasselbe Schicksal. Zwischen Waschmaschine, Werkzeugkisten und Farbeimern wird viel Raum verschwendet. Dabei lässt sich aus dem Untergeschoss oft mehr machen als eine reine Abstellfläche. Für eine wohnliche Atmosphäre kommt es vor allem auf die Gestaltung der Böden und Wände an. Feuchtigkeitsbestän-

Volker Rebel
Maler- und Farbengeschäft

- Fassadenanstriche
- Wärmedämmung
- Innenraumgestaltung
- Spachtel- und Lasurtechniken
- Lackieren und Tapezieren
- Gerüstbau und -verleih
- Stuck- und Zierprofile

Maler- und Farbengeschäft Volker REBEL MALERMEISTER

Wir bieten Qualität in
Handwerk und Handel

Qualität ist unsere Lieblingsfarbe

76467 BIETIGHEIM Telefon (07245) 66 67
Mönchhofstraße 6 Fax (07245) 8 23 27
E-Mail: Volker-Rebel@t-online.de

Günter Horzel Bodenbeläge

Rosenstr. 13
76470 Ötigheim
Tel. 07222 905 72 70

info@horzel-bodenbelaege.de
www.horzel-bodenbelaege.de



Experten rund ums Haus

planen • finanzieren
bauen • umbauen
sanieren • renovieren

dige Materialien und eine Dämmung sorgen nicht nur für ein angenehmeres Raumklima, sondern schützen das Gebäude dauerhaft vor Feuchtigkeit und Abnutzung. Ergänzt um hochwertige Dämm- und Trockenbaulösungen und Regalsysteme für mehr Ordnung, entsteht so ein vielseitig nutzbarer Raum.

Neue Perspektiven für den Dachboden

Platz kann man bekanntlich nie genug haben. Und dennoch bleibt in vielen Eigenheimen unter dem Dach oft zusätzlicher Wohnraum ungenutzt. Ob Homeoffi e, Gästezimmer oder Leseecke, ein ausgebauter Dachboden lässt sich vielfältig nutzen. Eine gute Dämmung sorgt im Winter für Behaglichkeit und hält die Räume im Sommer angenehm kühl. Großformatige Fliesen in Naturstein- oder Holzoptik schaffen im Obergeschoss eine wohnliche Atmosphäre. Warme Farbtöne, eine stimmige Beleuchtung und persönliche Einrichtungsideen runden das Gesamtbild ab.

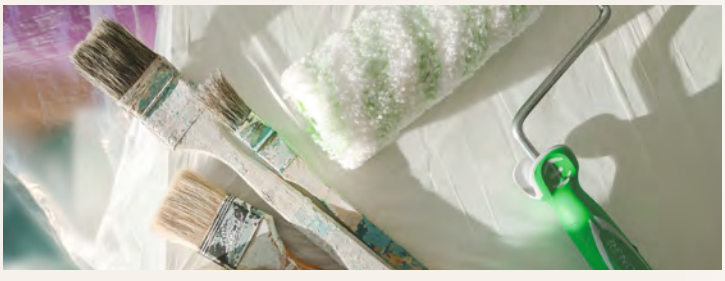


Mit etwas Kreativität lassen sich beim Modernisieren neue Lieblingsorte schaffen. *Foto: DJD/www.raabkarcher.de*

Wintergarten: Sommerfeeling zu jeder Jahreszeit

Kaum ein Raum verbindet Haus und Garten so harmonisch wie der Wintergarten. Damit dieser Übergang auch an kühlen Tagen zum Lieblingsplatz wird, lohnt sich ein Blick auf die energetische Qualität des Raumes. Moderne Verglasungen, Dämmmaßnahmen und Beschattungslösungen helfen dabei, den Bereich ganzjährig komfortabel zu nutzen. Ebenso entscheidend ist die Wahl des Bodenbelags. Wetterbeständige Keramik- und Feinsteinzeugfli sen schaffen einen fließenden Übergang zwischen Wohnraum und Terrasse.





WALZ Malerbetrieb

Qualität in Farbe

- Fassadensanierung + Gerüstbau
- energiesparende Wärmedämmungen
- moderne Wohnraumgestaltung
- Putz- und Trockenbauarbeiten

Ötigheim · Wilhelm-Tell-Str. 11 · Tel. 07222/2 15 98
E-Mail: malerwalz@t-online.de



Experten rund ums Haus

planen • finanzieren
bauen • umbauen
sanieren • renovieren

ZIMMEREI & DACHDECKEREI

ZIMMERARBEITEN
DACHDECKUNGEN
HOLZHÄUSER
DACHGAUBEN
VELUX-FENSTER
WÄRMEDÄMMUNGEN

JW 50 Jahre Meisterbetrieb
JÜRGEN WEIDENBACHER Zimmermeister

Hildastr. 19, 76470 Ötigheim
Telefon: 07222 23692
www.weidenbacher.de

BMI BRAAS SystemPartner

GROSSer WÄRMEPUMPENTAG

WIR LADEN SIE EIN!

- Fachvorträge
- Kompetente Fachberatung durch GROSS für Wärmepumpen und Klimaanlagen
- Förder- und Energieberatung
- Verpflegung
- Spielbereich für Kinder

18.09.2026
12 – 18 Uhr
Vogesenstraße 59
76461 Muggensturm

Jetzt mehr erfahren auf
gross-muggensturm.de

RENOVIERUNGSWOCHEN
Altes Tor raus – Neues Sektionaltor rein!

Pfullendorfer® TOR-SYSTEME

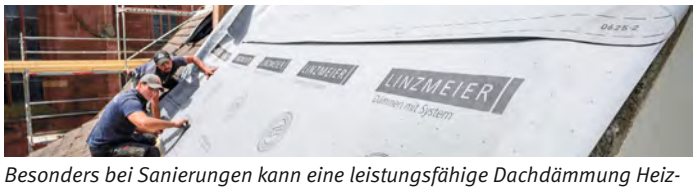
Ihr Fachberater vor Ort:
Herr Manuel Estrada
Telefon: 01590-4335126
m.estrada@pfullendorfer.de

www.pfullendorfer.de

Die energetische Sanierung beginnt mit der Dämmung

Eine gedämmte Gebäudehülle ist die Grundlage für eine effiziente Heizung

(DJD). Viele Hauseigentümer investieren derzeit in moderne Heiztechnik, etwa in eine Wärmepumpe. Ihr volles Potenzial entfaltet diese allerdings erst, wenn möglichst wenig Wärme über die Gebäudehülle verloren geht. Die Wand, der Boden und besonders das Dach spielen dabei eine entscheidende Rolle. Eine hochwertige Dämmung senkt den Energieverbrauch, reduziert die Heizkosten und sorgt das ganze Jahr über für ein angenehmes Raumklima. Gleichzeitig arbeitet eine Wärmepumpe effi ienter, weil sie insgesamt geringere Temperaturunterschiede im Haus ausgleichen muss. Entscheidet man sich erst für die Dämmung der Gebäudehülle und anschließend für die Wärmepumpe, können die Anlagen weniger leistungsfähig ausfallen und wirtschaftlicher betrieben werden.



Besonders bei Sanierungen kann eine leistungsfähige Dachdämmung Heizkosten senken und das Raumklima spürbar verbessern.
Foto: DJD/Linzmeier Bauelemente/Peter D. Hartung

Lückenlos dämmen zahlt sich aus

Wichtig ist die fachgerechte Verarbeitung der Dämmplatten. Eine durchgehende Dämmschicht ohne Lücken und fachlich korrekt ausgeführte Anschlussdetails im Dach-, Wand- und Bodenbereich helfen dabei, Wärmebrücken zu vermeiden. Beim Dach hat sich die Aufsparrendämmung bewährt, bei der die Platten oberhalb der Sparren verlegt werden. Bei der Wand sind vorgehängte, hinterlüftete Fassaden im Trend. Die Kellerdeckendämmung muss schlank und effi ient sein. Hochleistungsdämmstoffe aus Polyurethan (PU) erreichen dank ihrer sehr niedrigen Wärmeleitfähigkeit bereits bei vergleichsweise geringer Materialstärke hervorragende Dämmwerte. Das ist besonders bei Sanierungen von Vorteil, wenn die Aufbauhöhe begrenzt ist oder möglichst viel Wohnraum erhalten bleiben soll. Zudem weist PU-Hartschaum bei fachgerechter Anwendung eine hervorragende Schimmelresistenz auf. Für zusätzlichen Schallschutz lässt sich die Dämmung im Dach auch mit einer Zwischensparrendämmung kombinieren. Solche Hybrid-Dachaufbauten verbinden die jeweiligen Materialvorteile miteinander.

Energieeffizient und nachhaltig

Neben einer hohen Dämmleistung gewinnt auch die Nachhaltigkeit der eingesetzten Materialien an Bedeutung. So besteht mancher Dämmstoff nach Herstellerangaben zu rund 60 Prozent aus nachwachsender Biomasse. Die Dämmstoffe sind auf eine Nutzungsdauer von mehr als 50 Jahren ausgelegt und tragen durch dauerhaft geringe Wärmeverluste langfristig zur Senkung des Energieverbrauchs und der CO2-Emissionen bei.



Experten rund ums Haus

planen • finanzieren
bauen • umbauen
sanieren • renovieren



Ist die Gebäudehülle gedämmt, lässt sich auch die Heizung wirtschaftlich betreiben. *Foto: DJD/Linzmeier Bauelemente*



Klappt doch!

Sonnen- und Wetterschutz aus Aluminium

- witterungsbeständig
- pflegeleicht
- ohne Nachstreichen
- über 100 Modelle
- mehr als 4.000 Farben und Dekore

Eine Entscheidung für Generationen.

KEHRBECK
Rollladen + Sonnenschutz - Technik GmbH

Schleinkoferstr. 6
76275 Ettlingen
✆ 07243 12158
🖷 07243 31372
www.kehrbeck.com
info@kehrbeck.com

KEHRBECK.KANNS.



LBS
Dein Baufinanzierer!
Bezirksleiter **Can Elceoglu**
Tel. 07222 595045-13, Can.Elceoglu@lbs-sued.de

G. Hauns GmbH
Treppenbau | Innenausbau | Möbelbau

- Treppen und Geländer Holz - Stahl - Glas
- Treppensanierung
- Innenausbau
- Balkone
- Fenster
- Türen
- ... und vieles mehr!

Hauns
Zimmerei | Holzbau | Bedachung

- Dachsanierung
- Dachausbau
- Dachgauben
- Dachfenster
- Anbauten
- Carports / Pergolen
- Energetische Sanierung
- ... und vieles mehr!

Industriestraße 17a • 76287 Rheinstetten • Tel.: 07242/3162
treppen@hauns-treppen.de • www.hauns-treppen.de
info@holzbau-hauns.de • www.holzbau-hauns.de

DONNERSTAG
24.09.2026

ANMELDUNG
07222/7878926
INFO@AUGENPRAXIS-KOTKOWSKI.DE
ODER DIREKT IN DER PRAXIS

Einladung



Augenchirurgin
JOANNA KOTKOWSKI

INFO-ABEND GRAUER STAR

Erfahren Sie, wie eine Kataraktoperation abläuft, welche Linsenmodelle es gibt und welche Operationsverfahren wir anwenden.



Refraktivassistentin
CARMEN BUSCH

EINLASS 17:15 UHR
BEGINN 17:30 UHR

Fensterputzer in Ihrer Region!
für Privat & Gewerbe

REHME
Rehme Gebäudereinigung GmbH
Bächlestr. 56 | 76706 Dettenheim | ✆ 07247 95 32 20
WhatsApp: 0172 72 37 467
E-Mail: info@gebaeudereinigung-rehme.de
www.gebaeudereinigung-rehme.de

---

anzeigen@duerrschnabel.com 07245 9270-0

Michael Fäßler
Grabmale - Natursteinarbeiten



Gewerbegebiet Haueneberstein
Robert-Bosch-Str. 7
76532 Baden-Baden

Tel. (07221) 64396
Fax (07221) 64398

Steinmetz– und
Steinbildhauermeister

GÄRTNEREI
ESSIG

Tullastraße 18
76467 Bietigheim

Ihr Partner im grünen Bereich

Telefon 07245/ 22 28

Öffnungszeiten:
Freitag: 8.30 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 8.30 - 12.00 Uhr

Feldsalatjungpflanzen
von der Insel Reichenau
ab 18.09.2026 erhältlich!



DÜRRSCHNABEL
Druck & Medien GmbH

„beschdens versorgt!"



SCHULZ
KACHELÖFEN
AUS LIEBE ZUM FEUER
www.schulz-kacheloefen.de

Schulz Kachelöfen
Zum Bergblick 1
76437 Rastatt

Tel.: 07222/81756
Fax: 07222/52936

ANZEIGE

Feuer & Flamme fürs Zuhause

Großer Infotag – Sonntag 27. September 2026, 11 - 17 Uhr
Schulz Kachelöfen, Zum Bergblick 1, Rastatt-Rauental
Kostenlose Getränke & Essen - Spenden für den Förderverein der Grundschule Rauental willkommen.

Erleben Sie live:

- Kaminöfen, Heizkamine & Kachelöfen
- Sommerküche & Backöfen im Außenbereich
- Holzofen-Flammkuchen, Gegrilltes & Getränke (kostenlos)
- Beratung durch Partner aus Handwerk & Design

Highlight: 10.000 Euro Gewinnspiel
Mit etwas Glück Zuschuss für Ihren neuen Kachelofen oder Heizkamin! Teilnahme nur am Infotag · Auslosung Mitte Oktober

Eintritt frei – einfach vorbeikommen!